

Homöopathie

Ein Streifzug
durch die Geschichte

Andreas Gärtner

Homöopathie



Homöopathie

Das Grabmal
Hahnemanns
(1755 - 1843)
in Paris

http://www.hvmc.info/images/hahnemann_grave_paris.jpg



Homöopathie

Das Denkmal
Hahnemanns
(errichtet 1900)
in Washington

http://www.hvmc.info/images/hahnemann_grave_paris.jpg



Andreas Gärtner

www.derautreger.de

**Ich komme aus
einer Zeit in der
die erste Frage am
Telefon nicht lautete:
"Wo bist Du grad?"**

www.derautreger.de

http://www.hvmc.info/images/hahnemann_grave_paris.jpg



Andreas Gärtner

Similia similibus curentur

Das Ähnlichkeitsgesetz bedeutet:

Wähle,.. eine Arznei, welche ein ähnliches Leiden für sich erregen kann, als sie heilen soll

(und stelle daraus das Heilmittel her: richtige Dosis, Zubereitung, Potenzierung.....)

Similia similibus curentur

Das Ähnlichkeitsgesetz bedeutet:

Wähle,.. eine Arznei, welche ein ähnliches Leiden für sich erregen kann, als sie heilen soll

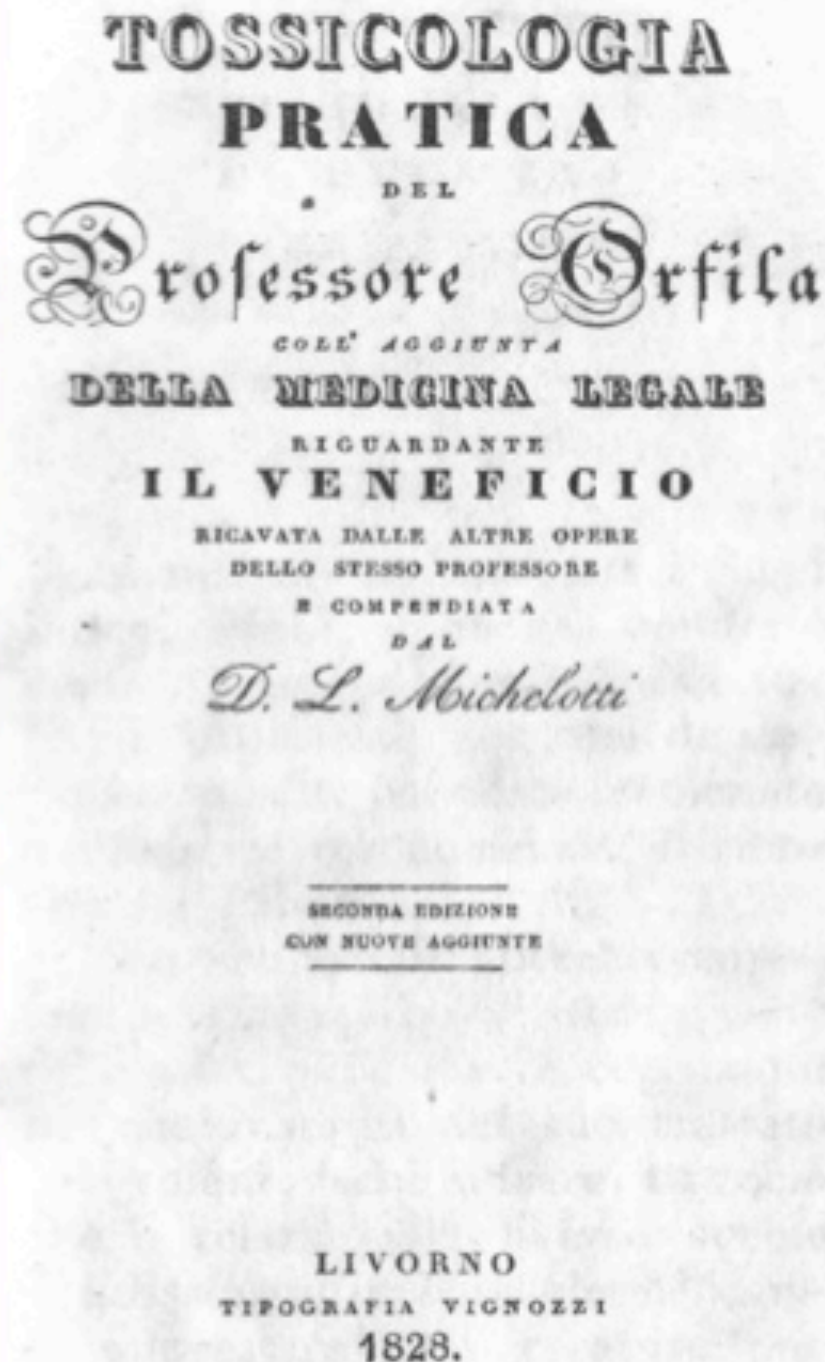
(und stelle daraus das Heilmittel her: richtige Dosis, Zubereitung, Potenzierung.....)

Wie nennt man ein Mittel, das in der Lage ist, eine Krankheit hervorzurufen? -> Dies sind Gifte

Similia similibus curentur

Daher ein Ausflug in die Geschichte der Giftkunde:

Die Toxikologie



Hahnemanns Entwicklung:

1828 "Die chronischen Krankheiten,,

Hier zitiert Hahnemann unter dem
Kürzel Orf.

den Begründer der französischen
Toxikologie,
Professor M.-P. ORFILA, Paris

Aus: Wikipedia:

Mathieu Joseph Bonaventure Orfila
(April 24, 1787 - March 12, 1853)
war spanisch-geborener französischer
Toxikologe und Chemiker - der
Begründer der wissenschaftlichen
Toxikologie.

Andreas Gärtner

Mathieu Orfila

Mathieu Joseph Bonaventur Orfila (* 24. April 1787 in Maó, Menorca; † 12. März 1853 in Paris) war ein spanischstämmiger, französischer Chemiker und gilt als Begründer der Toxikologie.

Inhaltsverzeichnis [Verbergen]

- 1 [Leben](#)
- 2 [Werke \(Auswahl\)](#)
- 3 [Literatur](#)
- 4 [Einzelnachweise](#)

Leben [Bearbeiten | Quelltext bearbeiten]

Orfila studierte zunächst [Chemie](#) und [Medizin](#) in [Valencia](#) und [Barcelona](#), bevor er nach [Paris](#) zog und dort 1811 zum Doktor der Medizin [promovierte](#). Er richtete sich in seiner Wohnung ein kleines Laboratorium ein und begann, verschiedene Gifte zu erforschen. 1813 veröffentlichte er sein erstes Buch *Traité des poisons ... ou Toxicologie générale*.

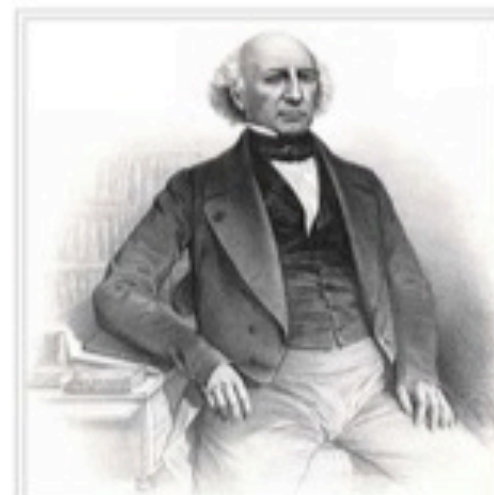
1819 wurde Orfila zum Professor für medizinische (später gerichtliche) Chemie an der Universität von Paris. Nach dem Erscheinen seines Buches *Leçons de médecine légale* im Jahr 1823 galt Orfila als der erste Giftexperte Europas. ^[1] 1831 wurde Orfila zum [Dekan](#) der medizinischen Fakultät an der Pariser Universität ernannt.

Orfila beschäftigte sich hauptsächlich mit dem Gift [Arsen](#), da dieses Gift zur damaligen Zeit sehr häufig bei Morden und Mordversuchen verwendet wurde. Er trat 1840 als Gutachter im Prozess gegen [Marie Lafarge](#) auf, die beschuldigt wurde, ihren Ehemann Charles mit Arsen ermordet zu haben. Orfila wies im exhumierten Körper von Charles Lafarge Arsen nach und schloss gleichzeitig eine Einwanderung des Arsens von der Friedhofserde in den Leichnam aus. Sein Gutachten führte zur Verurteilung Marie Lafarges.

Orfila starb nach kurzer Krankheit am 12. März 1853 in Paris und wurde auf dem [Cimetière Montparnasse](#) beigesetzt.

Werke (Auswahl) [Bearbeiten | Quelltext bearbeiten]

- 1813: *Traité des poisons ... ou Toxicologie générale*
- 1817: *Éléments de chimie appliquée à la médecine et aux arts*



Mathieu Orfila



Grabstein von Orfila in Paris

Ueber die
Arsenikvergiftung
ihre Hülfen
und
gerichtliche Ausmittlung
von
Samuel Hahnemann
des Arzneikunde Doktor.



Leipzig, 1786.

bey Siegfried Lebrecht Crusius.

Hahnemanns Entwicklung:

1786 Publikation: "Über die Arsenikvergiftung,,

1790 Übersetzung der

"Materia Medica" von William Cullen –
danach Entwicklung der Homöopathie
als Methode nach dem Chinarinden-
versuch

1806 "Heilkunde der Erfahrung" (gilt
als Vorläufer des Organon)

1810 "Organon der rationellen
Heilkunde"

Andreas Gärtner

Louis Lewin

**Gifte
und
Vergiftungen**

Lehrbuch der Toxikologie

6. Auflage

HAUG

Hahnemanns Entwicklung:

1786 Publikation: "Über die Arsenikvergiftung,,

1790 Übersetzung der

"Materia Medica" von William Cullen –
danach Entwicklung der Homöopathie
als Methode nach dem Chinarinden-
versuch

1806 "Heilkunde der Erfahrung" (gilt
als Vorläufer des Organon)

1810 "Organon der rationellen
Heilkunde"

Andreas Gärtner

Louis Lewin

Die Gifte in der Weltgeschichte

Toxikologische allgemeinverständliche Untersuchungen der historischen Quellen



Gerstenberg Reprint

Homöopathische Ärzte in Deutschland nutzen und zitieren Anfang des 20ten Jh. vor allem den als Begründer der deutschen Toxikologie geltenden Prof. Louis Lewin, Berlin

sein Standardwerk „Gifte und Vergiftungen“ von ca. 1924 wird heute noch (2016) im Haug Verlag aufgelegt.

Auf dem Bild: Sokrates, den Schierlingsbecher trinkend.

Andreas Gärtner

Krankheit und Vergiftung.

Viele Krankheiten und Vergiftungen ähneln einander in ihren Erscheinungen, weil die Angriffspunkte der wirkenden Stoffe die gleichen sein können. Die Ähnlichkeit kann so groß sein, daß es ohne eine eingehende Abschätzung aller in Frage kommenden Umstände unmöglich ist, über die Ursache des Leidens ein Urteil abzugeben. Für die menschlichen Gewebe, die zu einer Reaktion gezwungen werden, ist es gleichgültig, ob die veranlassende Ursache als körperfremder Stoff von außen eindringt oder ob er aus irgendeinem inneren Erkrankungsgrund in ihnen sich bildet. Es gibt eben kein Organ des menschlichen Körpers und keine Gewebsart, die nicht durch bestimmte Gifte so erkranken können wie durch Leidensursachen anderer Art. Eine Vergiftung ist deswegen eine örtliche oder allgemeine Krankheit, und eine Krankheit im landläufigen Sinne, unter Ausschluß der Verletzungen, ist eine örtliche oder allgemeine Vergiftung. Vor vielen Jahren sprach ich es aus, daß die Zeit kommen werde, wo dieser Satz als richtig erwiesen werden würde, und schon liegen so viele Erkenntnistatsachen vor, daß er als wahr gelten kann.

Die

Nebenwirkungen der Arzneimittel.

Pharmakologisch-klinisches Handbuch

von

Dr. L. Lewin.

Homöopathie

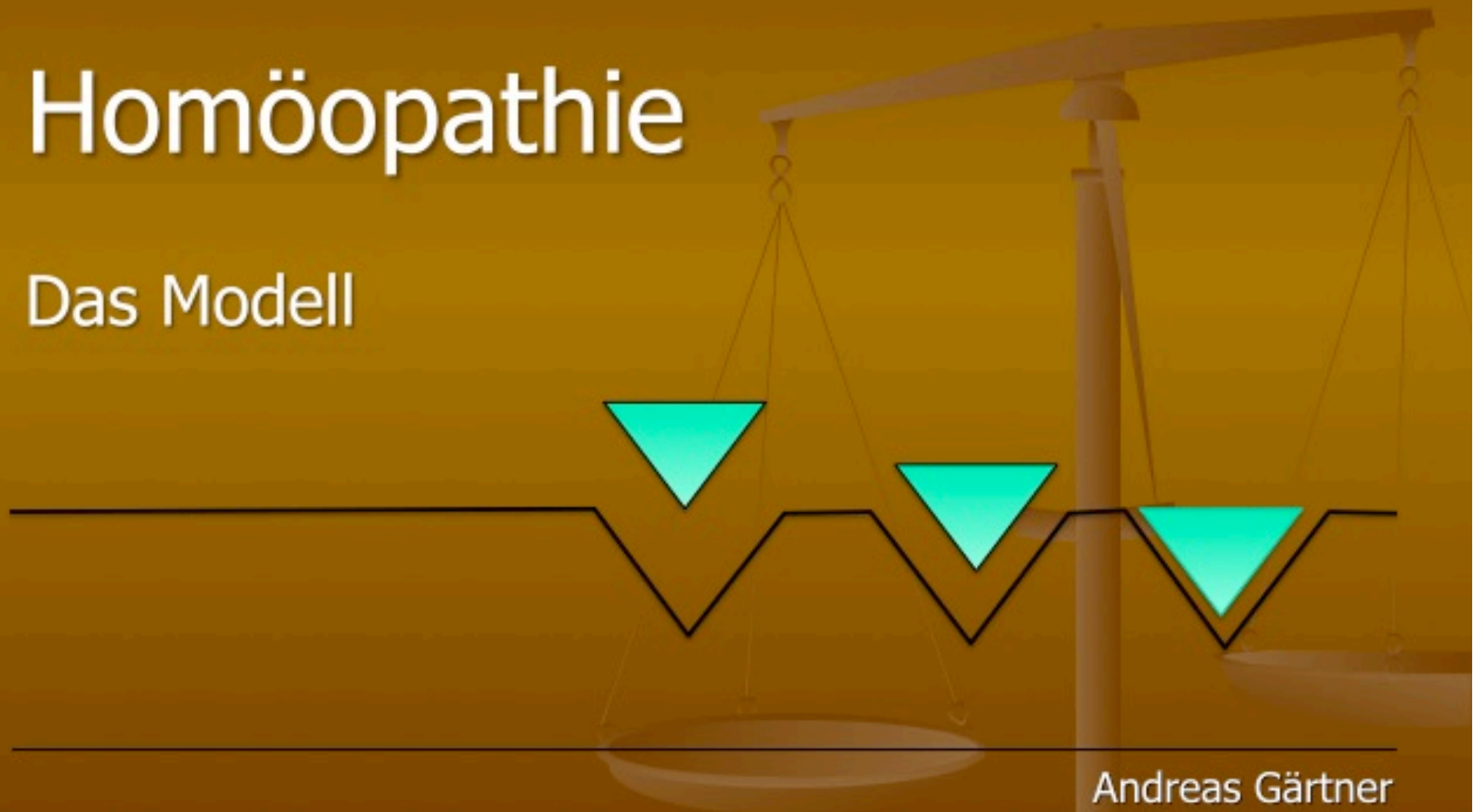
Das Modell



Andreas Gärtner

Homöopathie

Das Modell

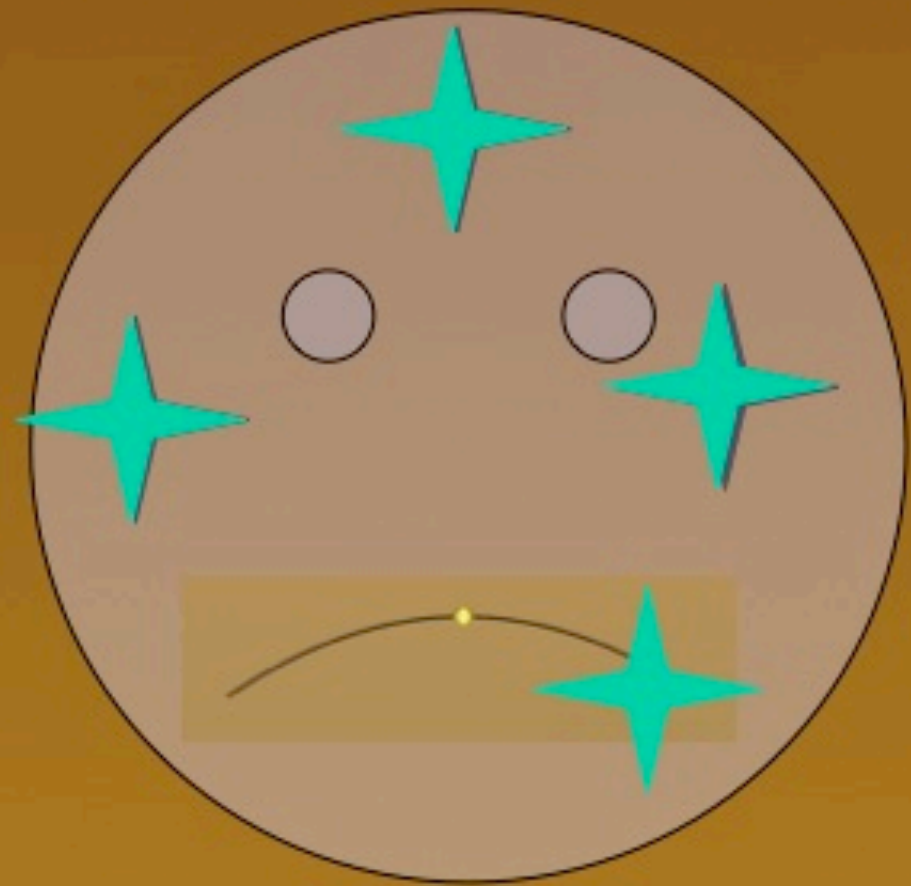


Andreas Gärtner

Homöopathie

Das Modell

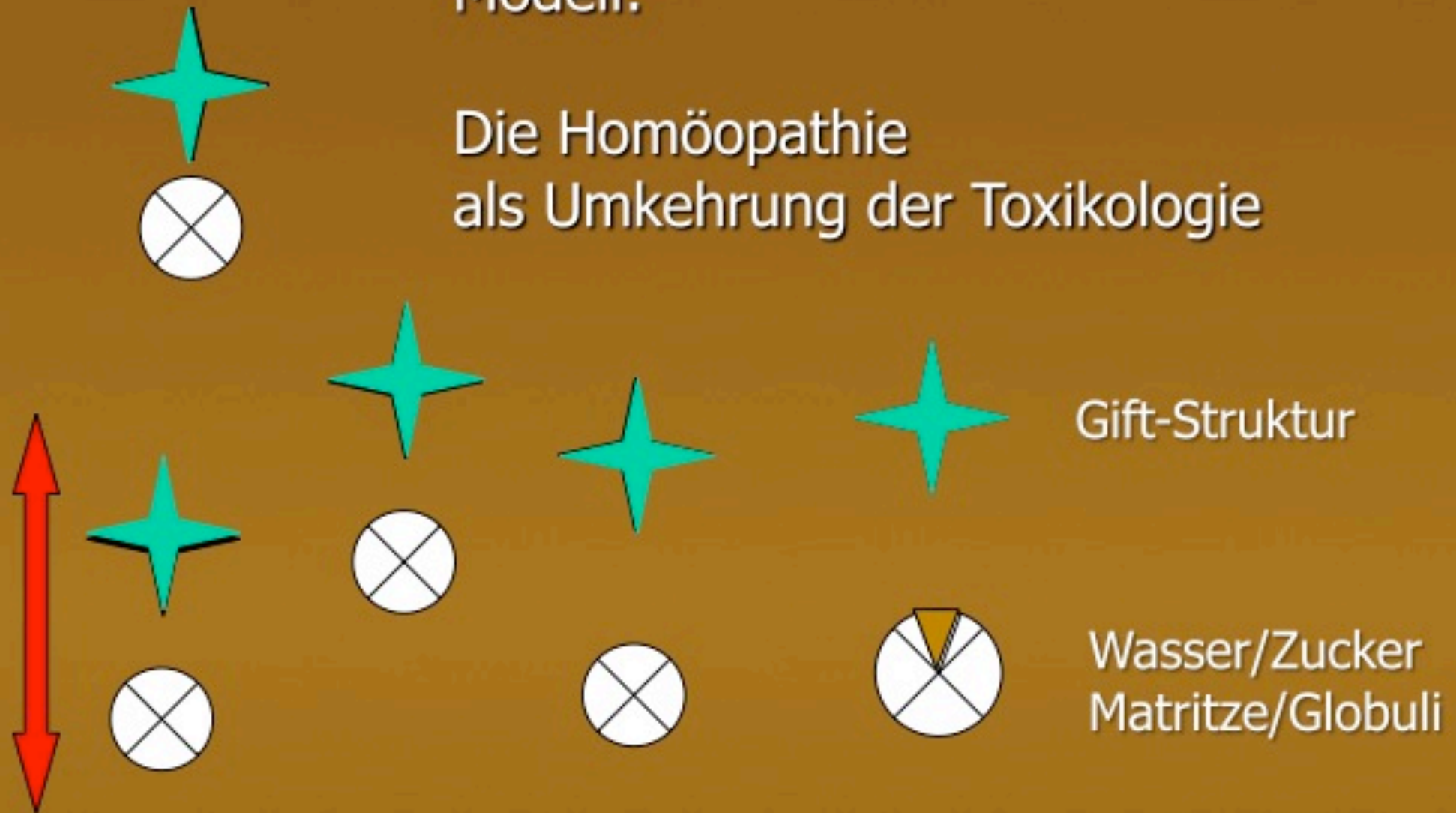
Andreas Gärtner



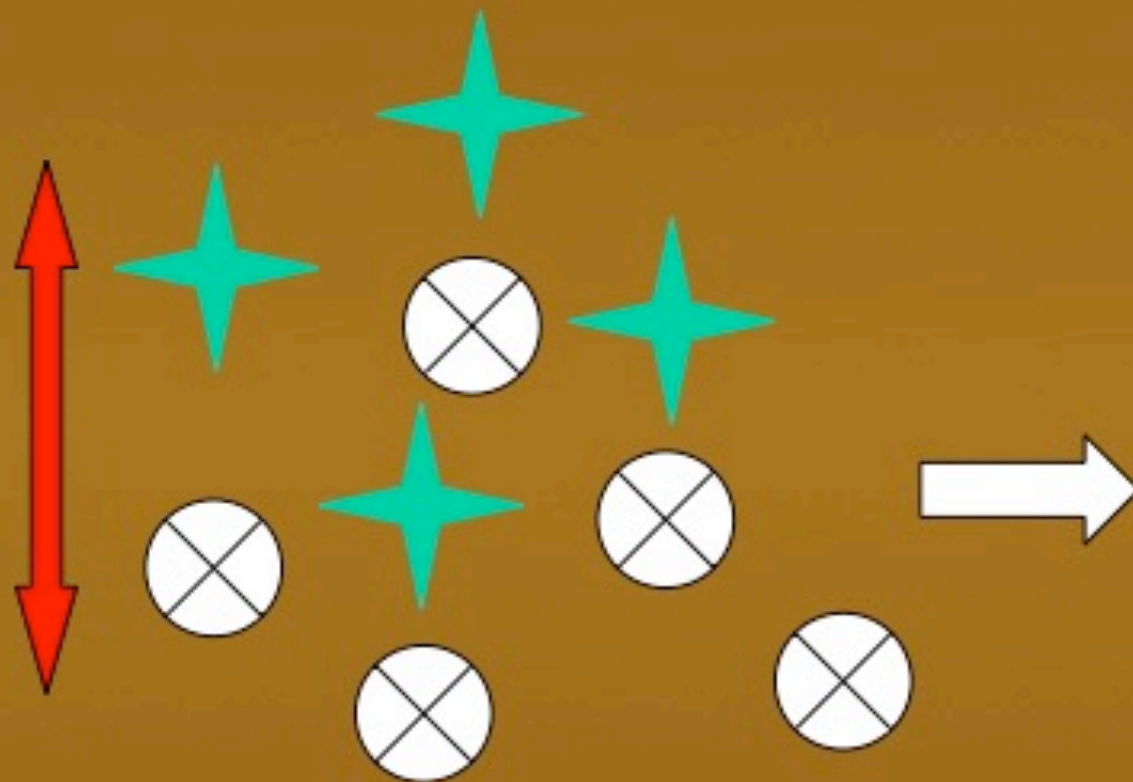
Gift-Struktur

Modell:

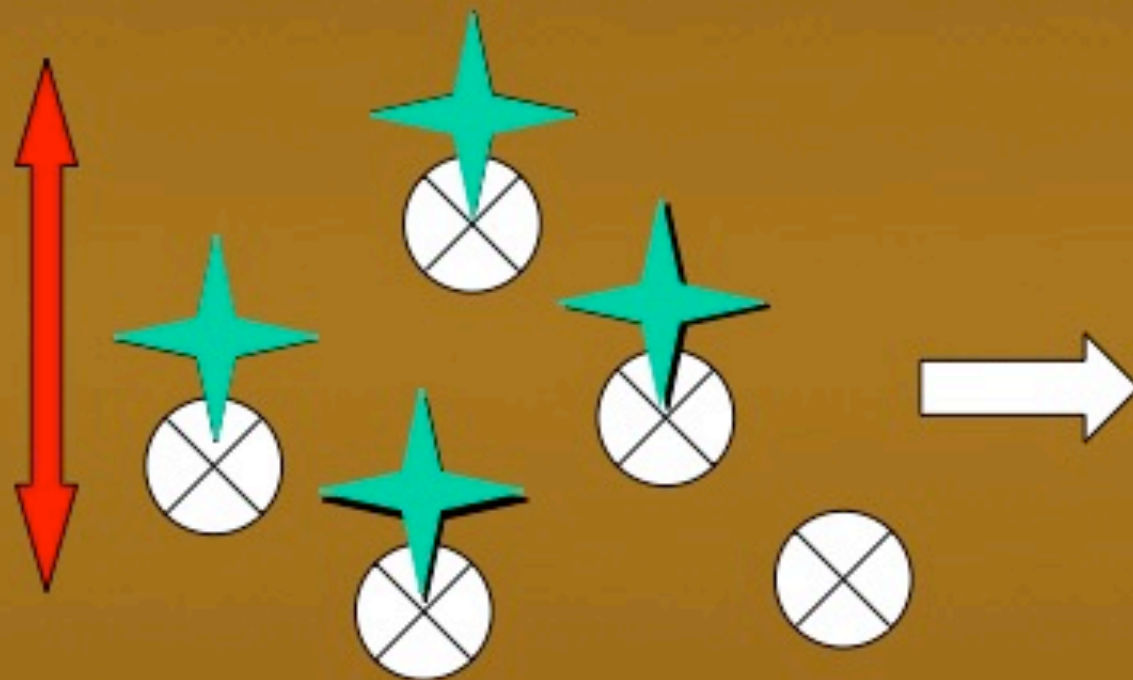
Die Homöopathie
als Umkehrung der Toxikologie



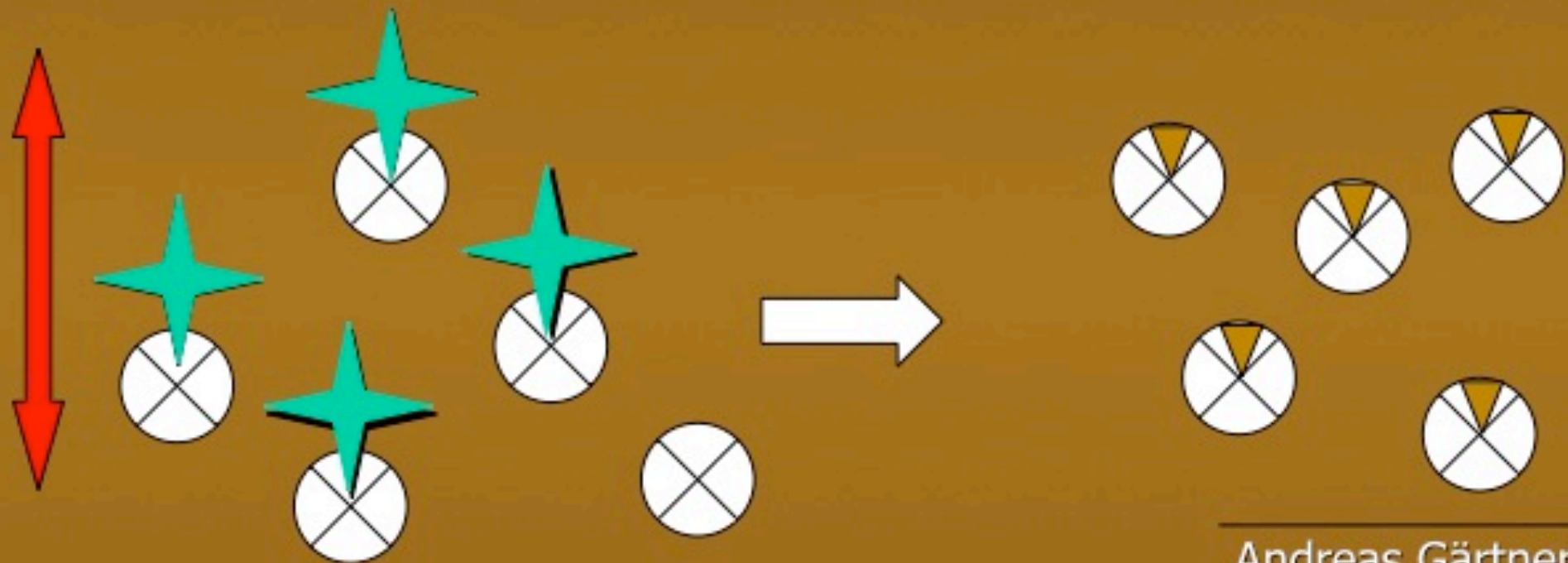
Geschüttelt, nicht gerührt –
Strukturen werden vervielfältigt und
vervielfältigen sich selbst, wie eine
Art Abschrift



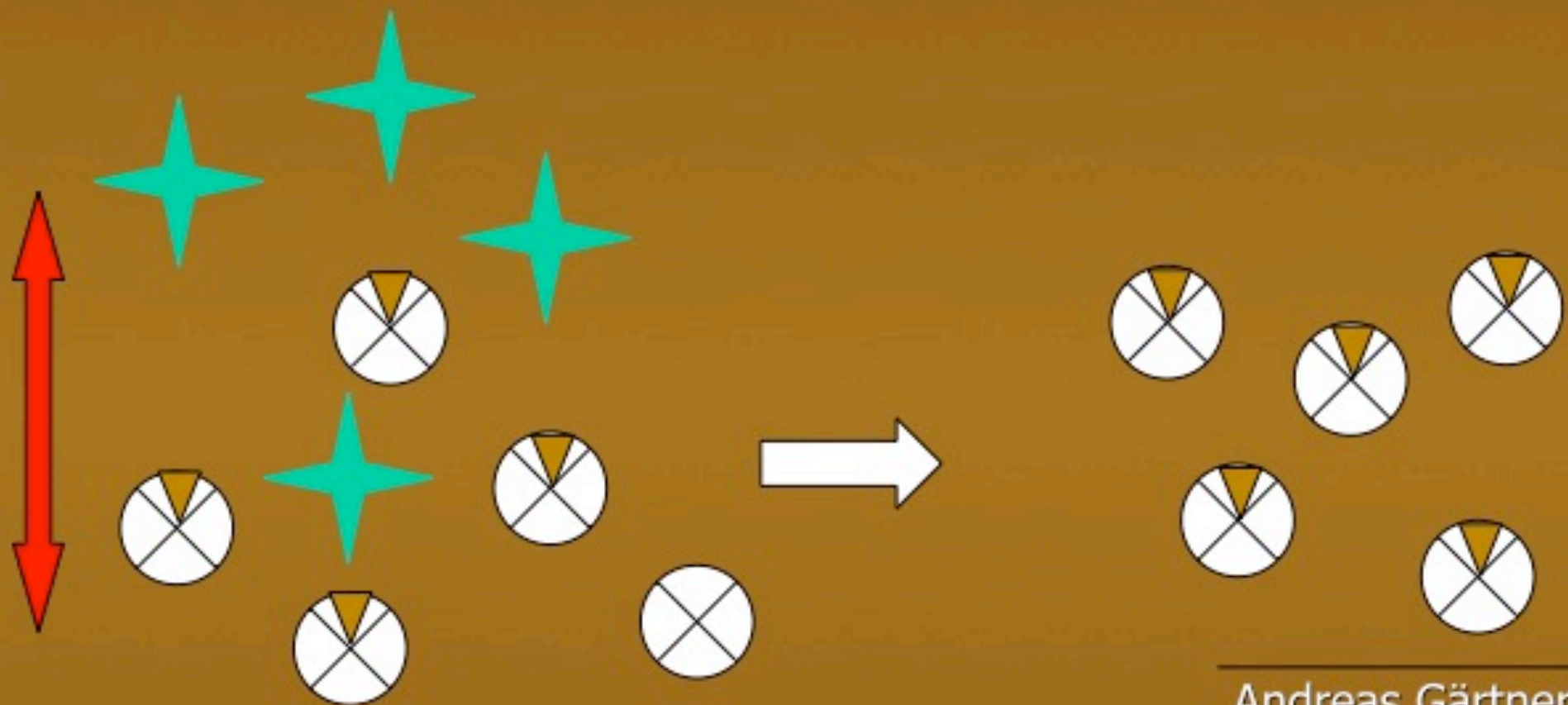
Geschüttelt, nicht gerührt –
Strukturen werden vervielfältigt und
vervielfältigen sich selbst, wie eine
Art Abschrift



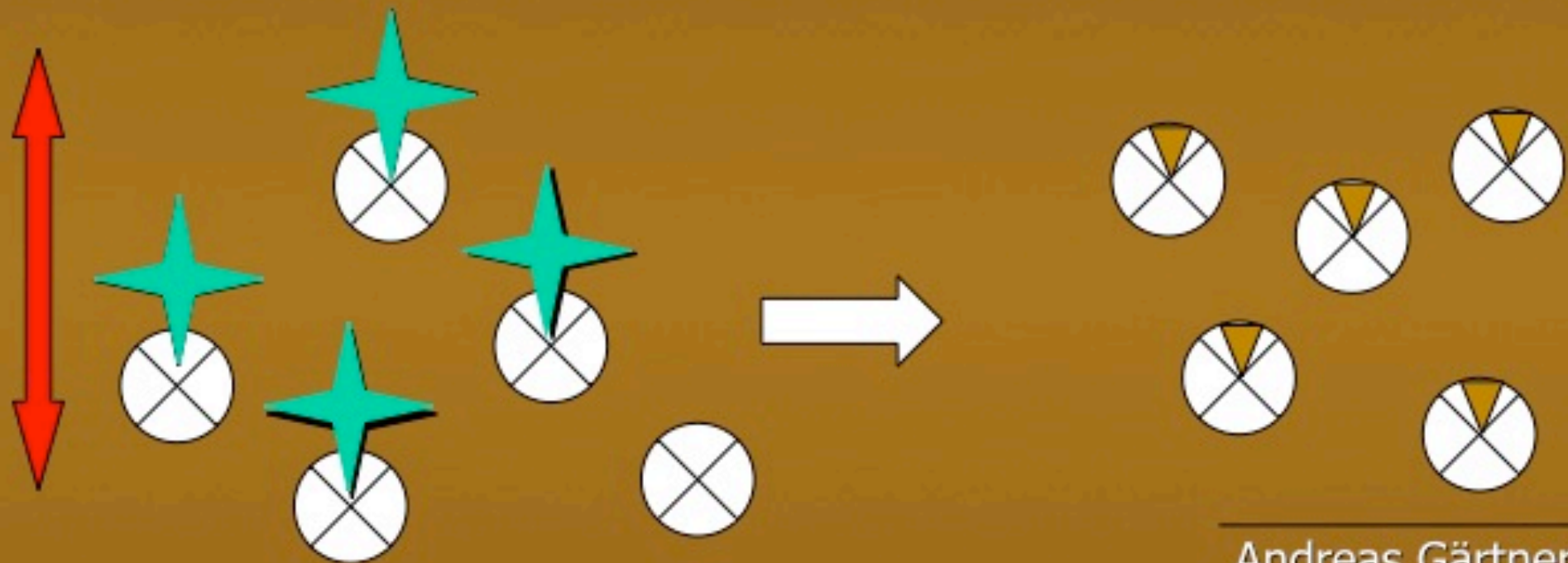
Geschüttelt, nicht gerührt –
Strukturen werden vervielfältigt und
vervielfältigen sich selbst, wie eine
Art Abschrift



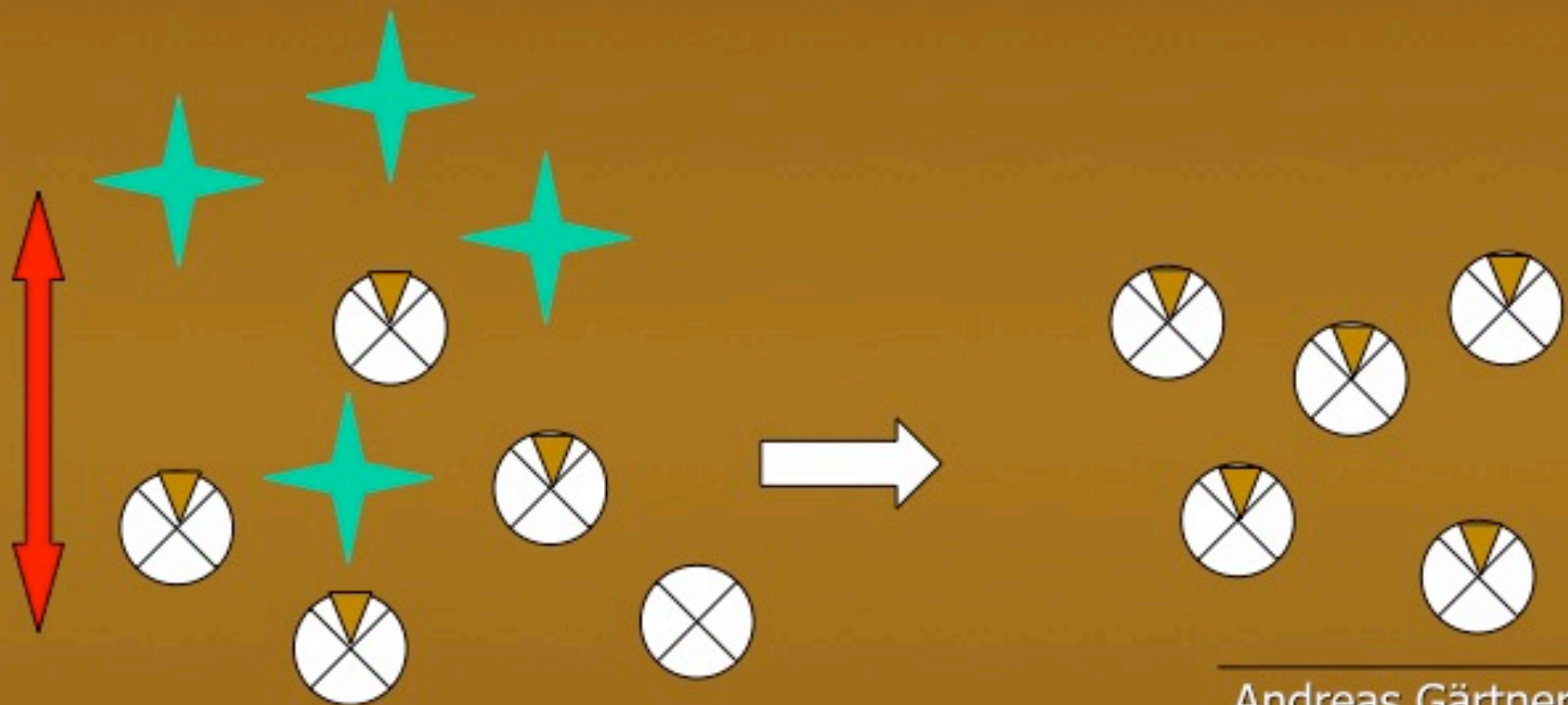
Geschüttelt, nicht gerührt –
Strukturen werden vervielfältigt und
vervielfältigen sich selbst, wie eine
Art Abschrift



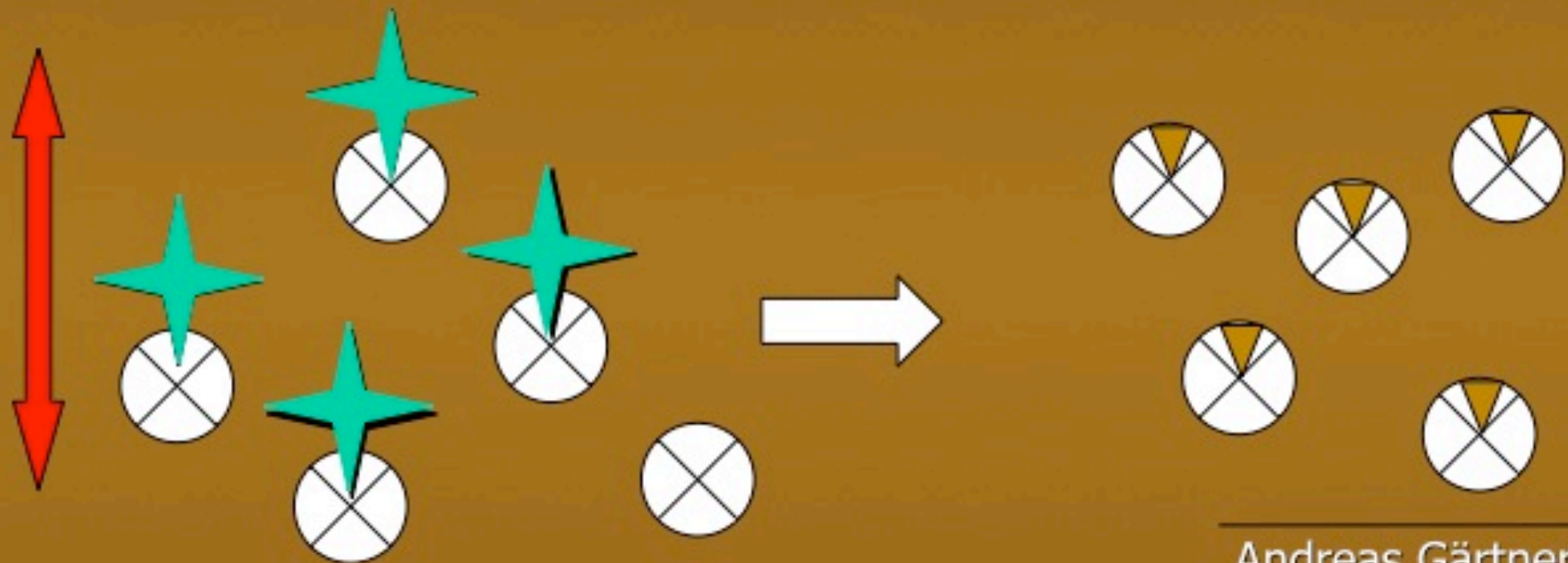
Geschüttelt, nicht gerührt –
Strukturen werden vervielfältigt und
vervielfältigen sich selbst, wie eine
Art Abschrift



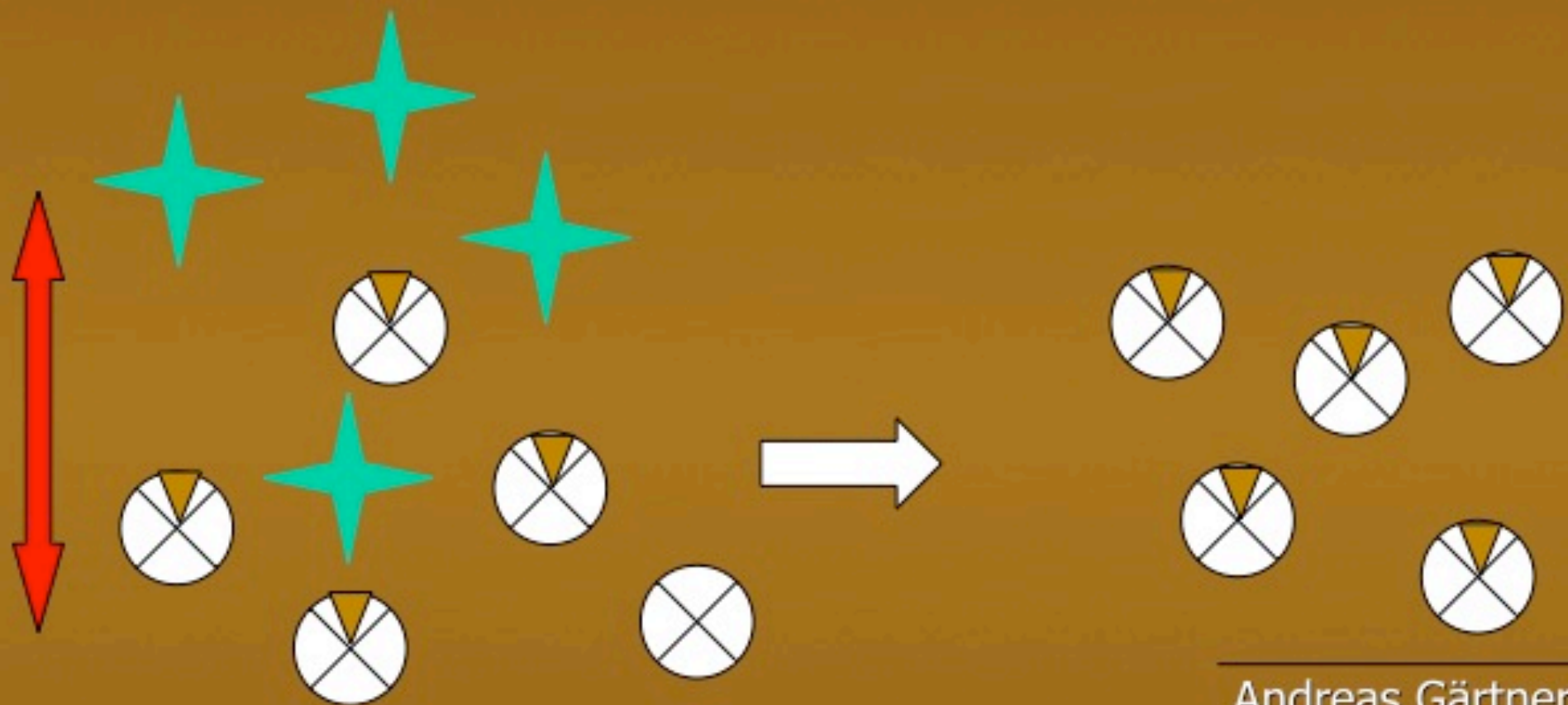
Geschüttelt, nicht gerührt –
Strukturen werden vervielfältigt und
vervielfältigen sich selbst, wie eine
Art Abschrift



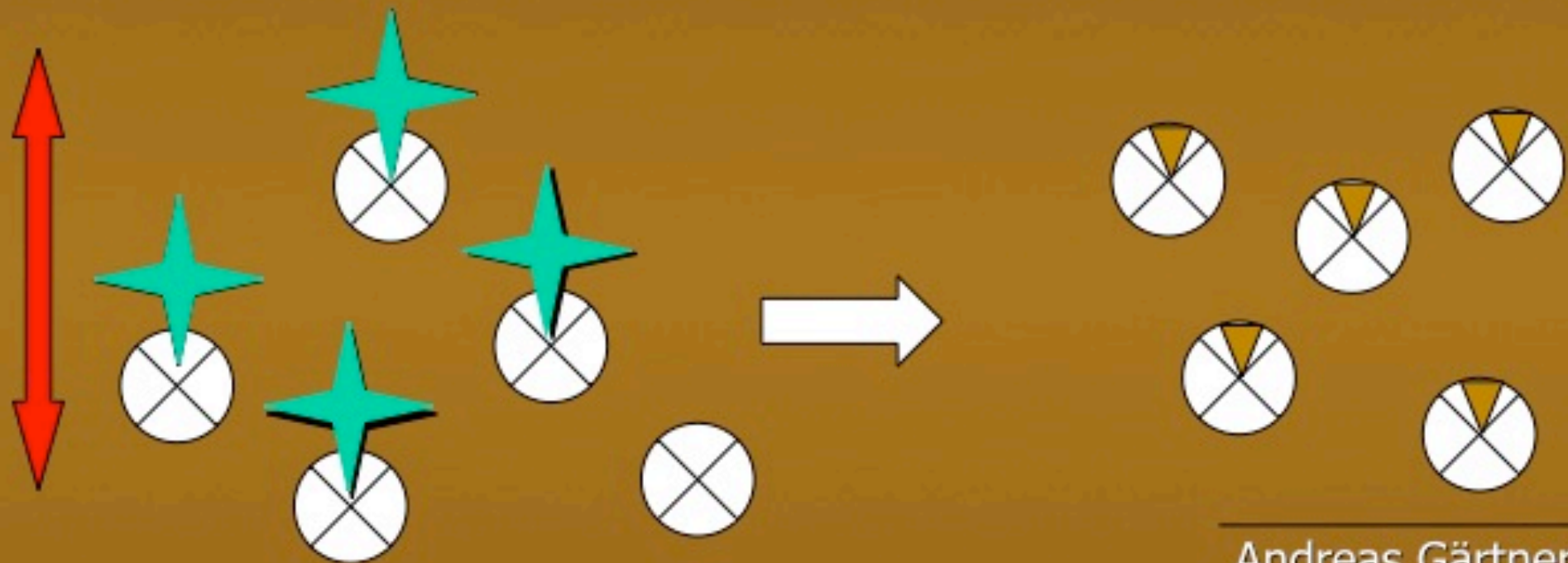
Geschüttelt, nicht gerührt –
Strukturen werden vervielfältigt und
vervielfältigen sich selbst, wie eine
Art Abschrift

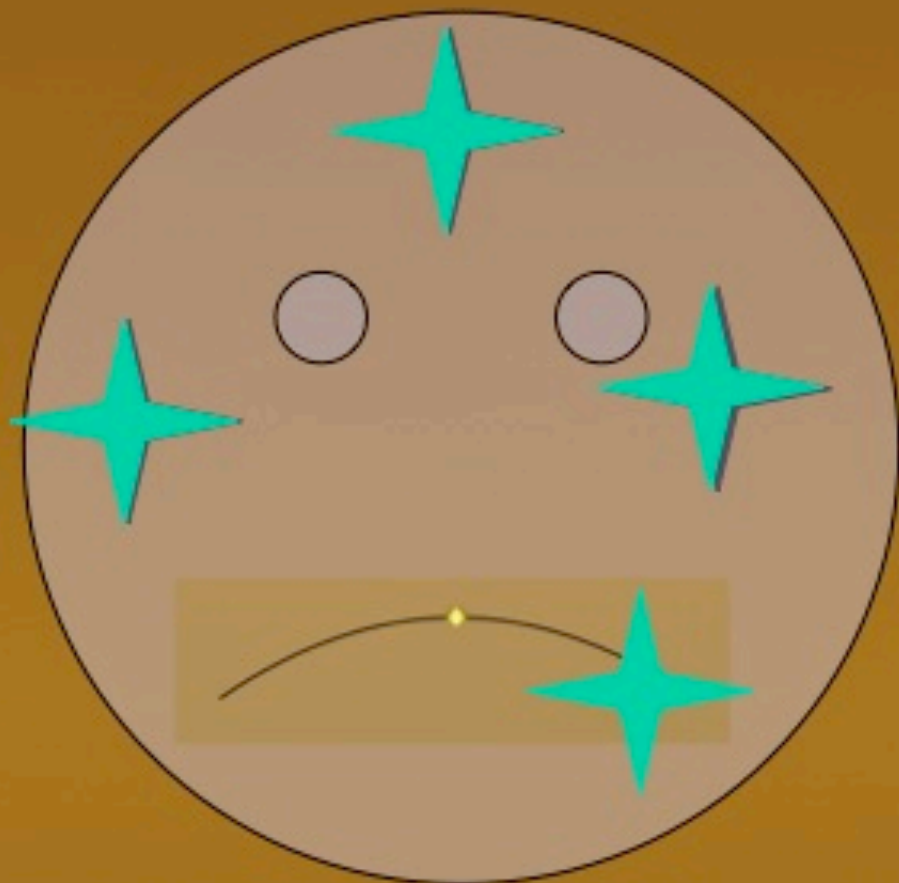
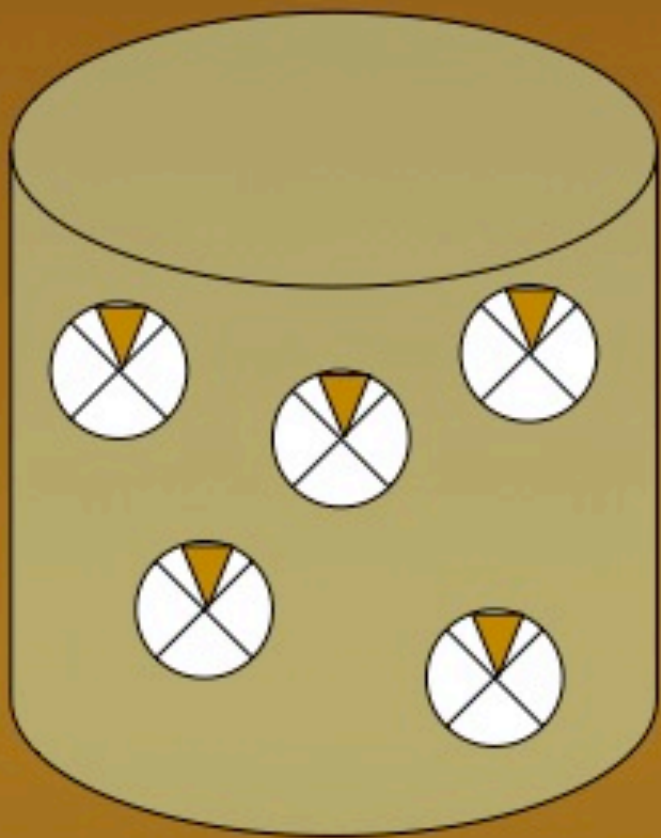


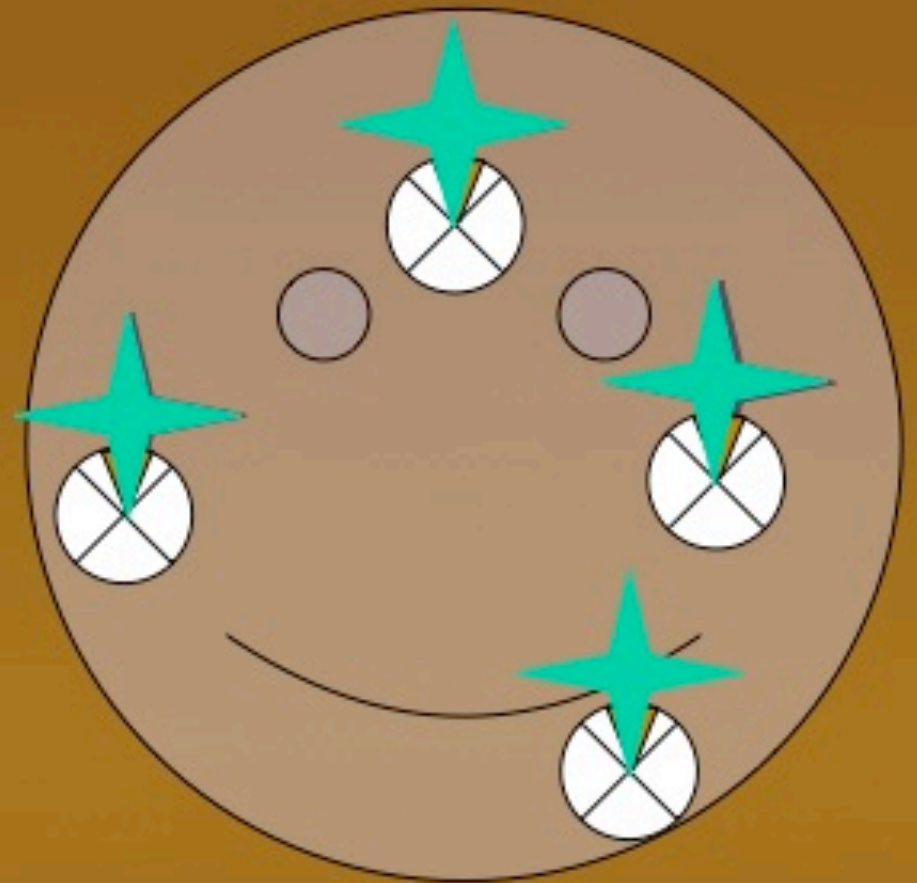
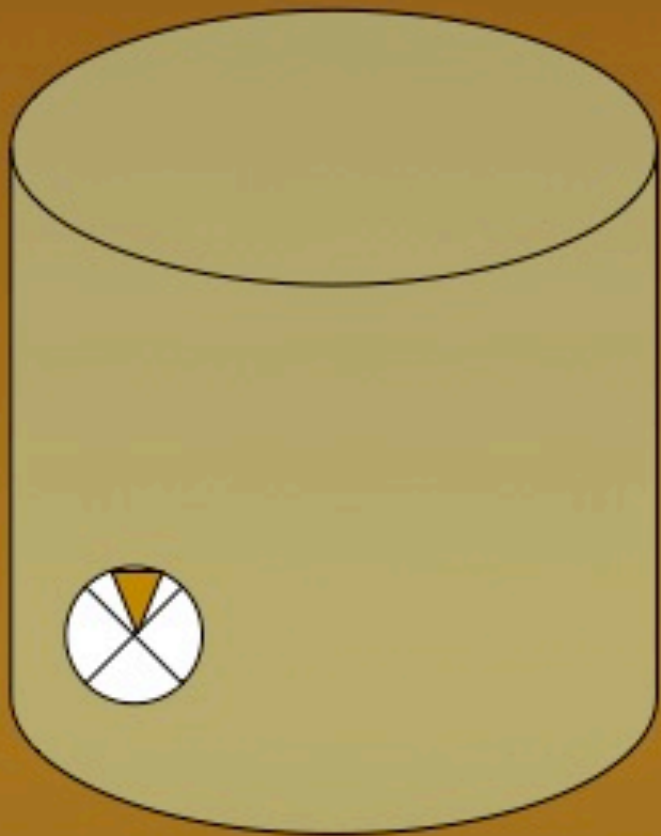
Geschüttelt, nicht gerührt –
Strukturen werden vervielfältigt und
vervielfältigen sich selbst, wie eine
Art Abschrift



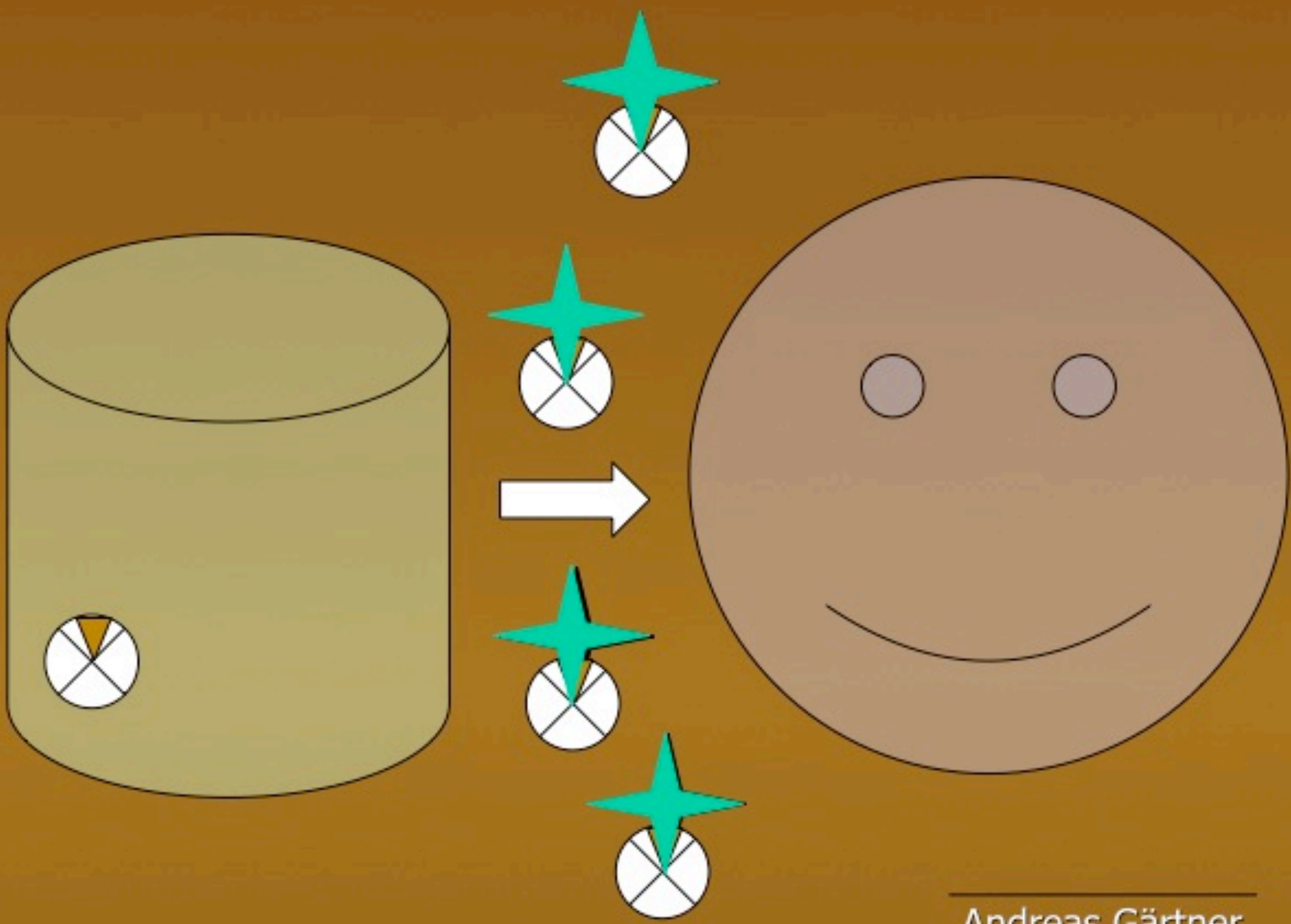
Geschüttelt, nicht gerührt –
Strukturen werden vervielfältigt und
vervielfältigen sich selbst, wie eine
Art Abschrift





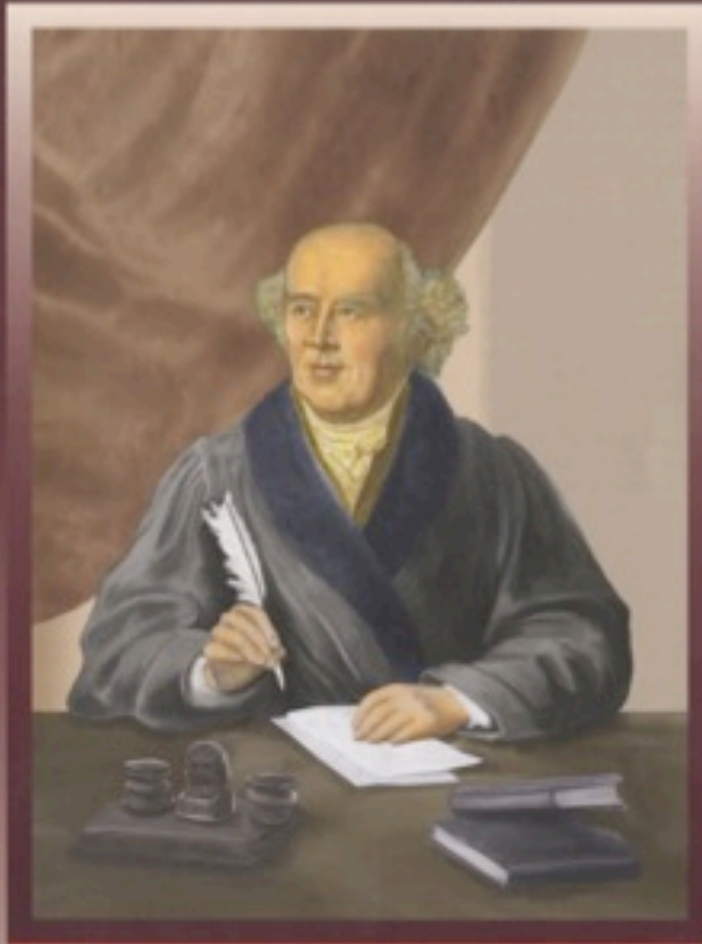


Andreas Gärtner



RECKEWEG - JOURNAL

Vol. 8, No. 2, 2014, € 2,00



Inhalt:

Editorial • Homöopathie und Wissenschaftlichkeit, Teil 4
Verlaufsbeobachtungen mit Neuralgie-Gastreu® R70
From Abroad • Die Buchbesprechung • News



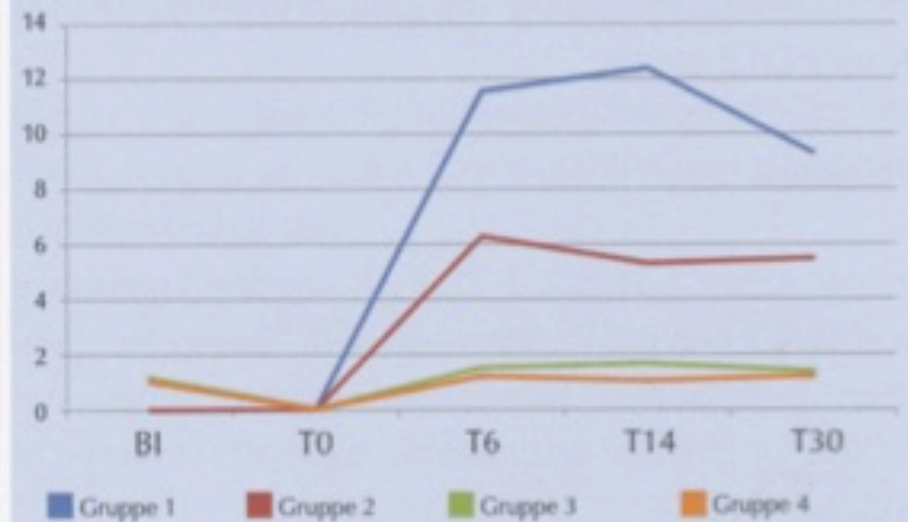
Gruppe 1 erhielt unverdünntes Arsen 30 CH, täglich 0.1 ml.

Gruppe 2 erhielt 1% Arsen 30 CH in Lösungsmittel verdünnt, täglich 0.1 ml.

Gruppe 3, die positive Kontrollgruppe, erhielt 0.1 ml 30%iges Ethanol.

Gruppe 4, die negative Kontrollgruppe, (nicht vergiftete Tiere) erhielt 0.1 ml 30%iges Ethanol.

Arsenausscheidung in µg



Grafik 3: Grafische Darstellung der Inhalte von Tabelle 4.

Similia similibus curentur

Die Homöopathie
als Umkehrung der Toxikologie

=> Alle Heilpflanzen sind Giftpflanzen

Similia similibus curentur

OTTO GESSNER

GIFT- UND ARZNEIPFLANZEN VON MITTELEUROPA

Dritte Auflage

Herausgegeben und neu bearbeitet von

GERHARD ORZECOWSKI

apl. Professor der Pharmakologie und Toxikologie

Similia similibus curentur

⇒ Alle Heilpflanzen sind Giftpflanzen

So bedeutet:

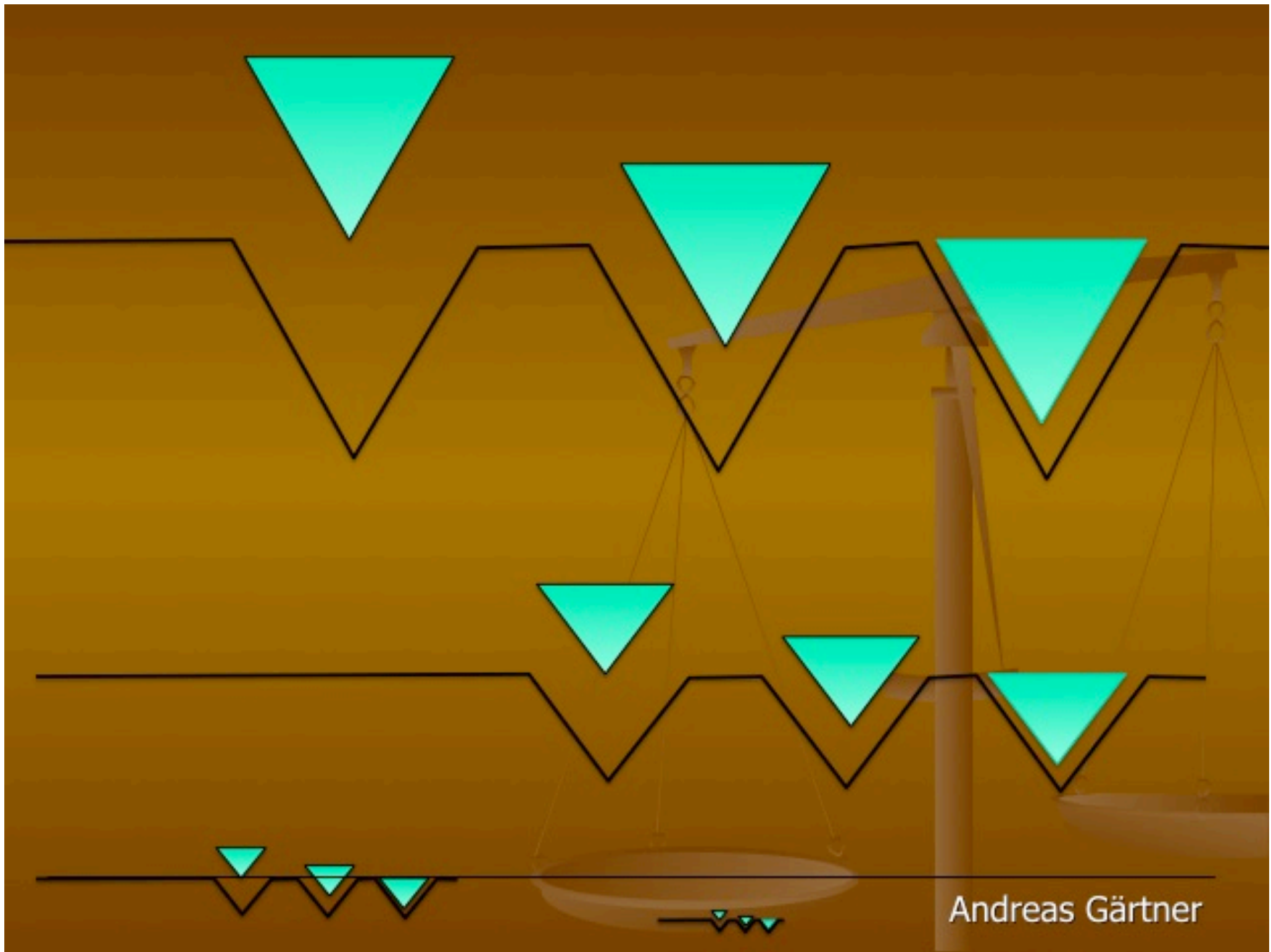
Rhus toxicodendron = Giftsumach

Similia similibus curentur

- Die Größenordnungen in denen sich dies abspielt sind zu klein für die üblichen chemisch-physikalischen Nachweismethoden –
- Der Nachweis von Strukturen, Substanzen, Wirkstoffen gelingt oft nur durch Bioindikatoren, die zur Zeit empfindlichsten Nachweis-Systeme.

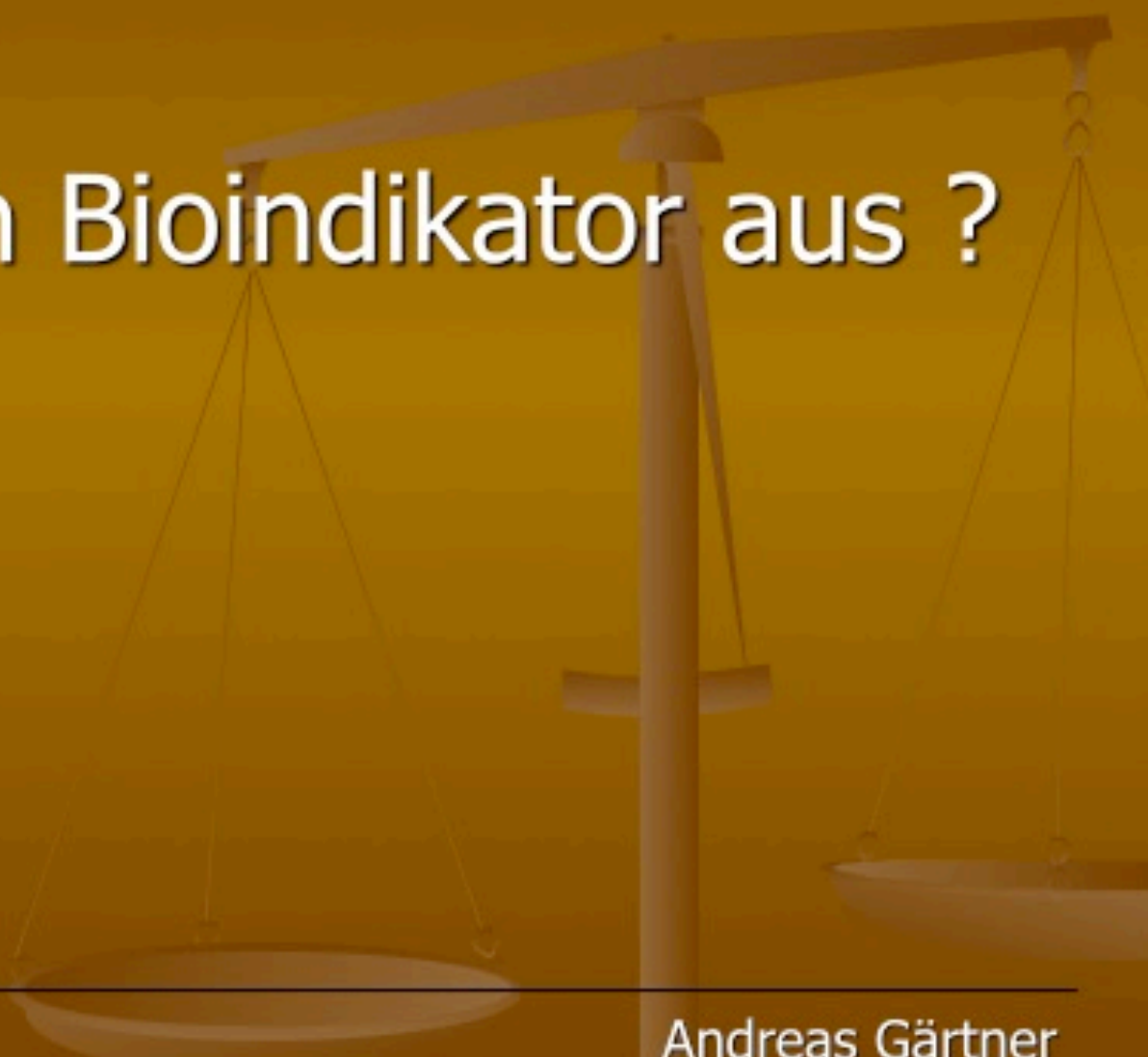
Similia similibus curentur

- Die Größenordnungen in denen sich dies abspielt sind zu klein für die üblichen chemisch-physikalischen Nachweismethoden –
- Der Nachweis von Strukturen, Substanzen, Wirkstoffen gelingt oft nur durch Bioindikatoren, die zur Zeit empfindlichsten Nachweis-Systeme.



Andreas Gärtner

Wie sieht ein Bioindikator aus ?



Moderner Bioindikator im Einsatz bei Polizei, Katastrophenschutz, Tumorforschern!



Martin Lambeck Irrt die Physik? Über alternative Medizin und Esoterik

beck
reihe

<http://www.gwup.org/aktuell/news.php?aktion=detail&id=268>

GWUP = Gesellschaft zur wissenschaftlichen Untersuchung von Parawissenschaften

-> Wissenschaftler kritisieren politische Unterstützung der Homöopathie

Trotz ihrer 200-jährigen Geschichte entbehrt die Homöopathie jeglicher wissenschaftlicher Grundlage. Sie basiert auf Vorstellungen, die durch medizinische Erkenntnisse längst überholt sind, und die Bilanz ihrer wissenschaftlichen Überprüfung ist niederschmetternd.....

Andreas Gärtner

<http://www.beweisaufnahme-homoeopathie.de/>

Aktuelles - News
Wissenschaftler kritisieren politische Unterstützung der Homöopathie



Vom nächsten Besuch beim Homöopathen kam sie mit einem D12-Präparat zurück, danach mit LM 18. Da ist mir klar geworden, dass in der Homöopathie der Wahnsinn Methode hat [...].....

Andreas Gärtner



Norbert Aust

In Sachen Homöopathie

Eine Beweisaufnahme

Christian Weymayr | Nicole Heißmann



Die Homöopathie-Lüge

PIPER

So gefährlich ist die Lehre
von den weißen Kügelchen

“Eigentlich müsste die **Homöopathie** längst dort sein, wo sich **Astrologie** oder **Alchemie** befinden, nämlich im Reich der **Fabeln**.”

Dr. Christian Weymayr

skeptiker


Urheberrechtlich geschütztes Material

Natalie Grams

Homöopathie neu gedacht

Was Patienten wirklich hilft

SACHBUCH

 Springer Spektrum

Urheberrechtlich geschütztes Material

Wenn Mama mir
Kugeln gibt,



dann Schoko, Vanille
und Erdbeere!

Andreas Gärtner

Wilhelm Busch

Hernach

Der fliegende Frosch



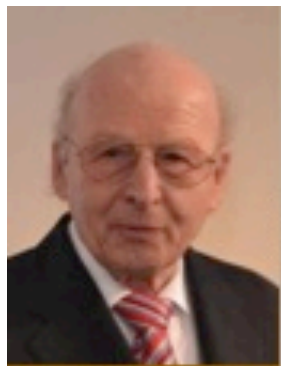
Wenn einer, der mit Mühe
kaum
Gekrochen ist auf einen Baum,



Schon meint, daß er ein Vogel
wäre,



So irrt sich der.



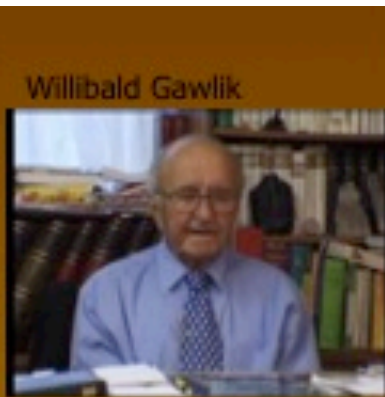
Karl Heinz Gebhardt



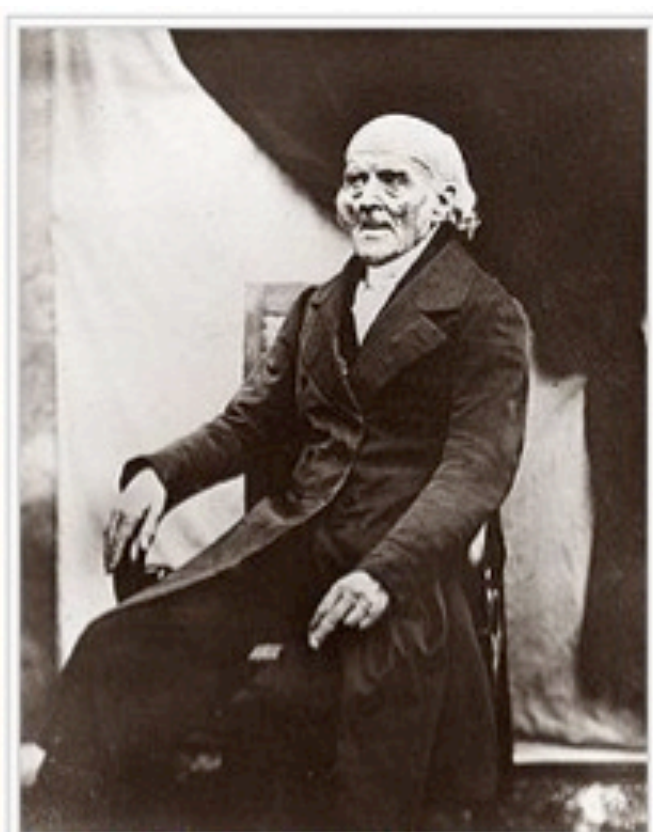
Matthias Dorosi



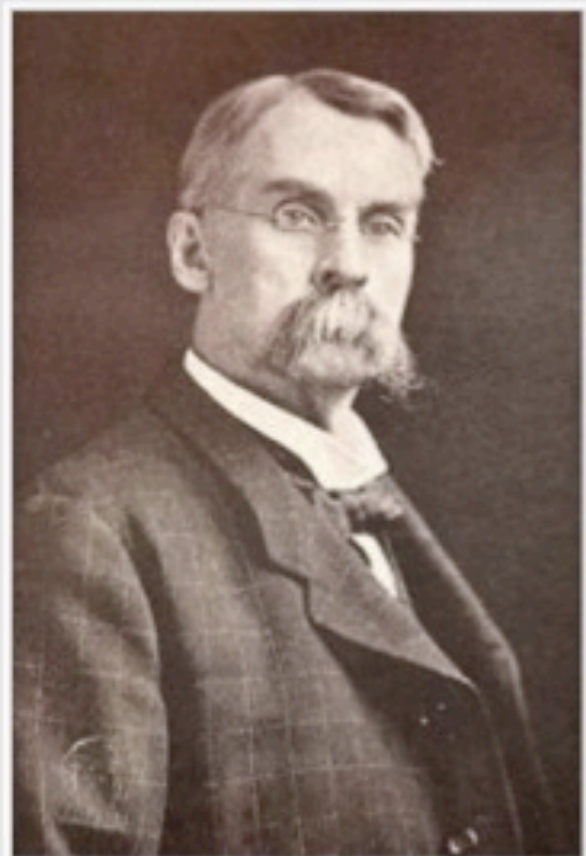
Eorstantin Herzig



Willibald Gawlik



Daguerreotypie von Samuel Hahnemann, aufgenommen am 30. September 1841 in Paris



Porträt von James Tyler Kent

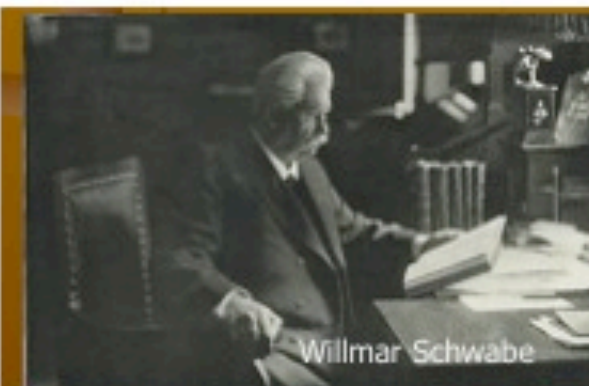


Georgos Vithoulkas



Dario Spinedi

Johann Martin Honigberger



Willmar Schwabe

Homöopathische Monatsblätter



Mitteilungen und
Erfahrungen

aus dem Gebiete
der Homöopathie

Erscheinen jährlich in 12 Nummern. Halbjährl. Bezugspreis
M. 1. 10 inkl. Bestellgeld. Mitgl. d. „Hahnemannia“ erh. dies.
gratis. Man abonniert b. d. nächstgeleg. Post od. Buchhandlung.

Offizielles Organ der „Hahnemannia“ (Landesverein für Homöopathie in
Württemberg), des badischen Landesverbandes für Homöopathie, und des
Schweizerischen Vereins für Homöopathie und Gesundheitspflege.

Verleger: der Vereins-Ausschuss der „Hahnemannia“.

Verantwortl. Redakteur: R. Haebl, Dr. der Homöopathie (in Amerika promoviert) in Stuttgart.

N^o. 1.

Stuttgart. Januar 1904.

29. Jahrgang.

Jahresrückblick.

Das neue Jahr hat seine Pforten erschlossen, und wir alle treten mit dem Wunsche in dasselbe ein, daß es uns und unseren Angehörigen besonders in gesundheitlicher Hinsicht nur Gutes bringen möge. Indem wir aber für allerlei Krankheitsfälle die Batterien unserer leichten und doch so schnell wirkenden Arzneigeister mit ins neue Jahr hinübernehmen und im Vertrauen auf unsere gute Sache die Fahne des Fortschritts im Lager der Heilkunde unentwegt weitertragen, wollen wir noch einmal einen Blick auf die Entwicklung der Homöopathie im verflossenen Jahre werfen.

Liederbuch

für

homöopathische Vereine.

Herausgegeben von

H. Zirkel

in Cassel,

Ehrenvorsitzender des homöopathischen Vereins
in Cöln-Nippes.



Zweite, vollständig umgearbeitete Auflage.
(2. und 3. Tausend.)

Alle Rechte vorbehalten.

Cassel 1907.

Druck von Weber & Weidemeher.

22.

Met.: Preisend mit viel schönen Reden.

In des Waldes tiefften Gründen,
:: Auf den Wiesen und im Feld, ::
:: Manche Pflanze kann verkünden, ::
:: Welche Heilkrast sie enthält. ::

Hahnemann hat es verstanden,
:: Darum preist ihn alle Welt. ::
:: Er nahm Gutes, wo's vorhanden, ::
:: Hat es recht an's Licht gestellt. ::

Seiner Arbeit reichen Segen —
:: Das vergessen wir ja nie — ::
:: Troß der Gegner allerwegen ::
:: Birgt die Homöopathie. ::

Meister Hahnemann zu Ehren
:: Löne heut' der Festesgruß. ::
:: Treu wir halten seine Lehren. ::
:: S'milia similibus. ::

Elberfeld.

Wilder Gifte graue Scharen,
Die der Menschen Schrecken waren,
Vändigte dein starker Geist!
Füßsam nun in deinen Händen
Sie dem Kranken Heilung spenden,
Daß er deinen Namen preist.

Andreas Gärtner

Stuttgarter Jubiläum

Langer Abschied von der Homöopathie

Von Thomas Faltin 10. April 2015 - 10:13 Uhr

Eines der Zentren der Homöopathie sollte das 1940 vom Industriellen Robert Bosch begründete Robert-Bosch-Krankenhaus sein. Von diesem Gedanken ist heute nicht mehr viel übrig. Ganz verschwunden ist er aber auch nicht.



Die Apotheke des Krankenhauses fand sein besonderes Interesse beim Eröffnungsrundgang. Der damalige Ärztliche Direktor des Krankenhauses, Professor Dr. Alfons Stiegele (links) und der Apotheker der Klinik (rechts) begleiten den Stifter.

Foto: Bosch



Schwerpunktthemen

Carlos N. Cámpora
Ein Fall von Schizophrenie
und seine Heilung mit *Cenchrus contortrix*

Michael Hubold
Ignatia, Phosphor, Pulsatilla
Mammakarzinom mit Knochenmetastasen

Carl Rudolf Klenk
Symptom oder Interpretation –
ein psychiatrischer Fall

Urs Steiner
Die homöopathische Datenermittlung
nach Bömringhausen

UNTERKUNFT
SCHWABER STR. 43
D-70372 STUTTGART

VERLAG
HUGO BOEHLER
P.O. BOX 1015
D-72074 Tübingen



52

ORIGINALIA

Ein Fall von Schizophrenie und seine Heilung mit *Cenchrus contortrix*

Beweise für die Wirksamkeit der Homöopathie*

Von Carlos N. Cámpora

Zusammenfassung

Darstellung eines schweren Falles von Schizophrenie und dessen Heilung durch *Cenchrus contortrix*. Vorhergehende schulmedizinische und psychologische Behandlungen konnten bei der Patientin keine nennenswerten Verbesserungen bewirken. Im Folgenden werden die wortgetreuen Äußerungen der Patientin, deren präzise Übersetzung in Repertoriumsrubriken, die Analyse des Falles und die dabei verwendeten Methoden sowie die anschließende Behandlung dargestellt. Dabei soll die große Bedeutung hervorgehoben werden, die der auf qualitativ hochwertigen Fallbeschreibungen basierenden homöopathischen Forschung zukommt.

Schlüsselwörter

Psychiatrische Fälle, Schizophrenie, *Cenchrus contortrix*, qualitativ hochwertige Fallbesprechung, homöopathische Beweise, homöopathische Fallsammlung.

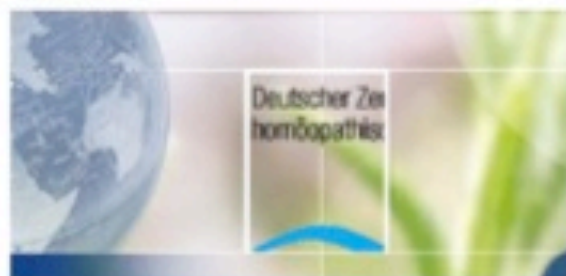


Beweise für die Wirksamkeit der Homöopathie

Die genaue Untersuchung ausgezeichneter Fallbeschreibungen ist eines der wichtigsten Werkzeuge, das uns zum Verständnis und zur Verbesserung homöopathischer Verschreibungen zur

Verfügung steht. Schon lange vor Hippokrates stellten Berichte klinischer Fälle einen wichtigen Bestandteil der medizinischen Forschung und Lehre dar [7]. Mit Aufkommen der evidenzbasierten Medizin (EbM) und ihrem Fokus auf kontrollierten und randomisierten klinischen Studien verloren Fallbeschreibungen jedoch immer mehr an Bedeutung und wurden in der Hierarchie der Evidenzgrad-Level der EbM niedrig ein-





Homöopathie

Internationales Portal homöopathischer Ärzte

Login

Home

Information

Arztsuche

Presse

Veranstaltungen

2005 - Jahr der
Homöopathie

Homöopathie für
Kassenpatienten

Buchladen

Bibliothek

Ärzte / Apotheker

Mitglieder

DZVhÄ

- Landesverbände

Herzlich Willkommen

auf der Internet-Seite des Deutschen Zentralvereins homöopathischer Ärzte e.V. (DZVhÄ). Diese Seite ist Teil eines internationalen Webportals, das zusammen mit dem Schweizer Verein homöopathischer Ärztinnen und Ärzte (SVHA) entstanden ist. Kooperiert wird mit dem European Committee for Homeopathy (ECH) und dem Weltdachverband der nationalen ärztlich-homöopathischen Fachverbände, der Liga medicorum homoeopathica internationalis (LMHI). Das Ziel ist, möglichst vielen nationalen Ärzteverbänden für Homöopathie hier eine Plattform zu geben und "Laien", Patienten und Ärzte / Apotheker umfassend über alles aus der Welt der Homöopathie zu informieren.



250 Jahre

Dr. Samuel Hahnemann
www.homoeopathie-welt.de

Studie belegt die Wirkung von Homöopathie bei hyperaktiven Kindern

Bonn, 8. September. Eine Studie der KIKOM, der kollegialen Instanz für Komplementärmedizin der Universität Bern, und der Medizinischen Universitätskinderklinik Bern belegt die Wirksamkeit homöopathischer Medikamente bei Kindern mit dem Aufmerksamkeits-Defizit-Syndrom (ADS). Sie wurde nun im «European Journal of Pediatrics» publiziert. Die Befunde stehen damit im Gegensatz zur kürzlich publizierten Meta-Analyse vom Institut für Sozial- und Präventivmedizin der Universität Bern, das der Homöopathie einen Placebo-Effekt attestierte.

Weitere Informationen <+>

Zu den anderen Ländern

Bitte auswählen

Liga

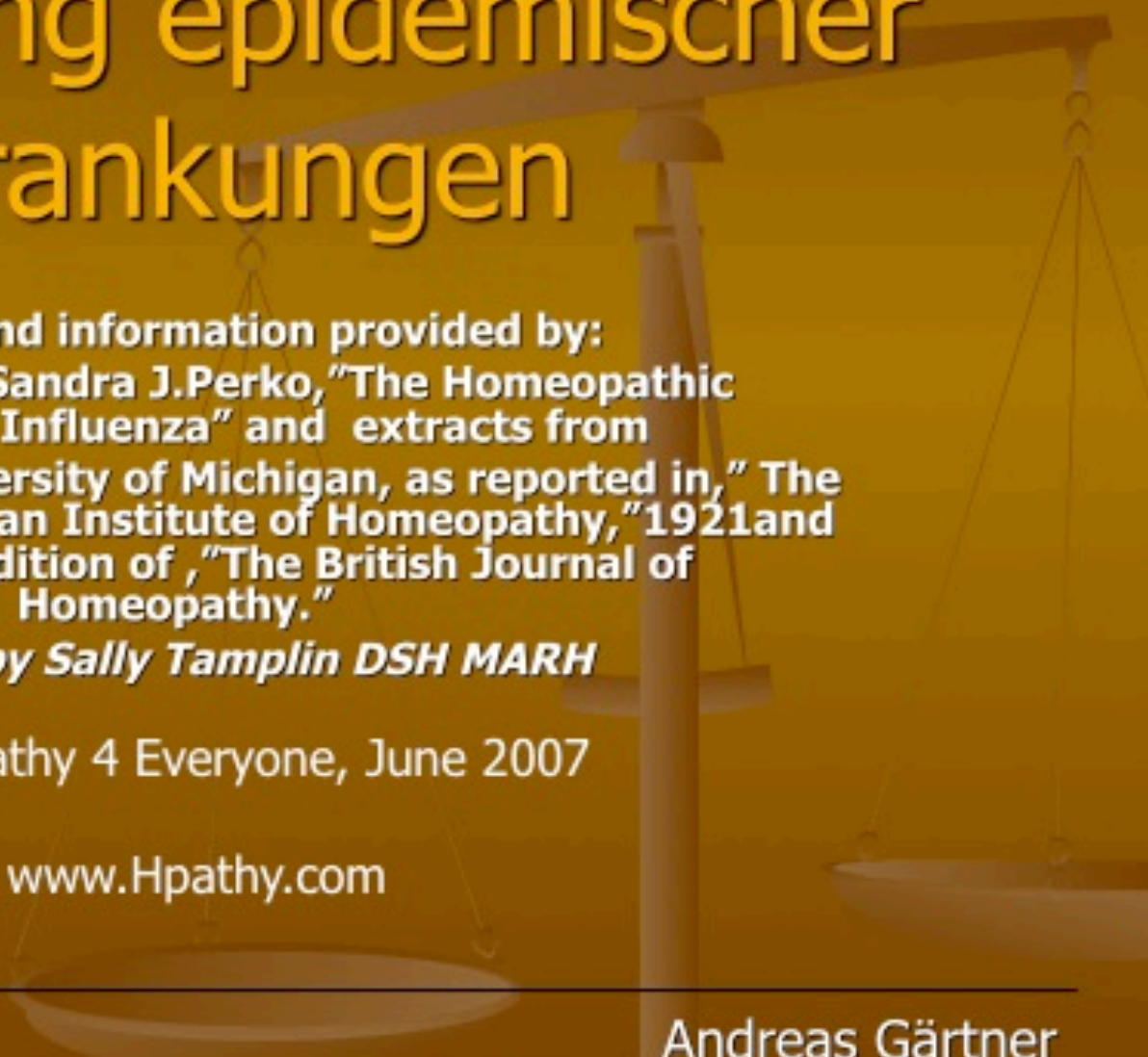


ECH



Unterstützt durch die Hahnemann-Gesellschaft

Homöopathie und die Behandlung epidemischer Erkrankungen



Statistics and information provided by:
Julian Winston, Sandra J. Perko, "The Homeopathic
Treatment of Influenza" and extracts from
W.A. Dewey M.D. University of Michigan, as reported in, "The
Journal of The American Institute of Homeopathy," 1921 and
the Dec 1918 edition of, "The British Journal of
Homeopathy."

Compiled by Sally Tamplin DSH MARH

Homeopathy 4 Everyone, June 2007

www.Hpathy.com

Andreas Gärtner

Typhus Fieber Epidemie von 1813

- **Als die Epidemie Leipzig erreichte, gelang es Samuel Hahnemann, dem Begründer der Homöopathie, 180 Fälle von Typhus zu behandeln, wobei er nur 2 Patienten verlor.**
- **Die Mortalitätsrate bei konventioneller Behandlung lag bei 30%.**



Die Cholera Epidemie von 1830 - 1832

- Samuel Hahnemann, der Begründer der Homöopathie, war in der Lage die verschiedenen Stadien der Erkrankung zu identifizieren und vorauszusagen welche Arzneimittel für welches Stadium notwendig waren.
- Als die Cholera letztlich Europa erreichte, lag die Mortalitätsrate unter konventioneller Behandlung zwischen 40% - 80% , je nach Quelle.

Die Cholera Epidemie von 1830 - 1832

- Dr. Quin aus London berichtete dass die Mortalitätsrate in den 10 homöopathischen Krankenhäusern im Jahre 1831 – 1832 bei 9% lag.
- Dr. Roth, homöopathischer Arzt des Königs von Bayern, berichtete dass die Mortalität unter 7% lag.
- Admiral Mordoinow des „Imperial Russian Council“ berichtete eine 10% Mortalität unter homöopathischer Behandlung.

Die Cholera Epidemie in London 1854

- Unter konventioneller Behandlung lag die Mortalitätsrate bei 59.2%, während sie unter homöopathischer Behandlung bei nur 9% lag.

Die Hamburger Cholera Epidemie von 1892

- Die konventionelle Mortalitätsrate war 42%. Die homöopathische Mortalitätsrate war 15.5%.

Gelbfieber

- In den 1850er Jahren gab es mehrere Epidemien von Gelbfieber in den Südstaaten. Diese Krankheit wird durch Mosquitos übertragen.
- Dr. Osler berichtete eine konventionelle Mortalitätsrate zwischen 15 – 85%.
- In Natchez berichtete Dr. Holcombe, ein Homöopathischer Arzt, eine Mortalitätsrate von 6.43% und Dr. Davis, ein weiterer Homöopathischer Arzt, berichtete eine Mortalitätsrate von 5.73%.
- 1878 war die Mortalitätsrate in New Orleans 50% unter konventioneller Behandlung, und 5.6% (bei 1,945 Fällen der gleichen Epidemie) bei homöopathischer Behandlung.

Diphtherie

- In den Berichten von 1862 - 1864 zur Diphtherie in Broome County, New York war die Mortalitätsrate bei konventioneller Behandlung 83.6% und bei homöopathischer Behandlung 16.4%.

Influenza Pandemie von 1918-19

- "Homöopathische Ärzte nahmen die Herausforderung der bedrohlichsten Influenza Pandemie der Geschichte an, und sie taten dies ohne die Angst und Unsicherheit, die ihre Kollegen lähmte."
- Dr. Frank Wieland aus Chicago schrieb; "In einer Fabrik mit 8,000 Arbeitern gab es nur einen Todesfall. *Gelsemium* war praktisch das einzige homöopathische Mittel, das angewandt wurde. Auch kein Aspirin oder Impfungen."

Influenza Pandemie von 1918-19

- Dean W. A. Pearson aus Philadelphia sammelte 26,795 Fälle von Influenza, die von homöopathischen Ärzten behandelt wurden. Die Mortalitätsrate war 1.05% während die Rate bei konventioneller Behandlung 30% betrug.
- Dr. H. A. Roberts aus Connecticut hatte 30 Ärzte, die seine Anfrage nach Daten beantworteten. Sie berichteten 6.602 Fälle mit 55 Toten, was eine Mortalitätsrate weniger als 1% bedeutet.

Influenza Pandemie von 1918-19

- Dr. G.B. Stearns aus New York sammelte über die International Hahnemannian Association 17,000 Fälle v. Influenza bei einer Mortalitätsrate von 4%.
- Dr. T.A. Mc Cann aus Ohio berichtete 1,000 Fälle von Influenza ohne Todesfall. *"Bitte geben sie allen Dank an die Homöopathie."*
- Dr. A.B. Palmer aus Seattle behandelte ca. 500 Fälle, die auch Pneumonien einschlossen, er verlor nur zwei Fälle.
- Dr. F.A. Swartwout aus Washington hatte 11 homöopathische Ärzte, die ihm 3,600 Fälle von Influenza berichteten, mit nur 6 Todesfällen.
- Dr. G.G. Bascomb aus Lake Wilson, Minnesota berichtete 300 Fälle ohne Todesfälle.

Influenza Pandemie von 1918-19

- Die homöopathischen Ärzte vermieden den Gebrauch von Aspirin und anderer Drogen und hatten eine niedrige Sterblichkeitsrate.
- Dr. Arthur Grimmer erklärte:
 - "Die Entwicklung einer Pneumonie kam selten vor, wenn ein erfahrener homöopathischer Arzt während der ersten 24 Stunden konsultiert wurde."
- Dr. G.A. Wright aus Forest Glen schrieb:
 - "Ich betreute mehr als hundert Fälle ohne jemand zu verlieren. Ich wich nie vom homöopathischen Mittel ab und gab nie Aspirin.
 - Diese Epidemie sollte uns zu neuem Glauben in die Homöopathie ermutigen."

Gelsemium

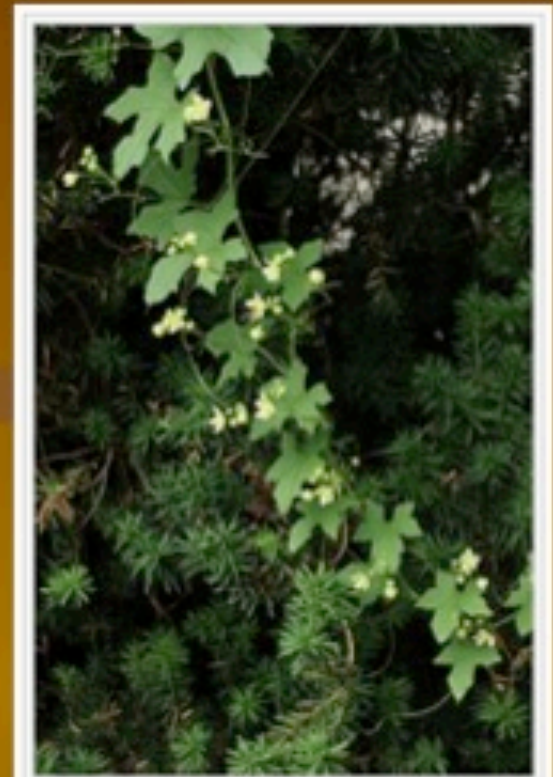
- Symptome treten langsam langsam auf.
- Wunder Hals und Fieberschauer, die die Wirbelsäule hoch und runter gehen.
- Spaltender Kopfschmerz, der am hinteren Kopf auftritt und nach Wasserlassen besser wird.
- Allgemeines Gefühl von Erschöpfung und Schwere, Beine fühlen sich schwach und zittrig an, Augenlider fallen zu, der Kopf ist schwer und Doppelsehen kann vorkommen.
- Schmerzen werden in den Knochen gefühlt.
- Obwohl Fieber auftreten kann, schwitzen sie nicht und sind nicht durstig.
- Frostschauer den Rücken hoch und runter, abwechselnd mit Fieber.
- Sie fühlen sich besser in frischer Luft und bei Bewegung. Sie fühlen sich schlechter morgens und spät nachts und in der Sonne und bei Tabakrauch.



Gelsemium
sempervirens

Bryonia

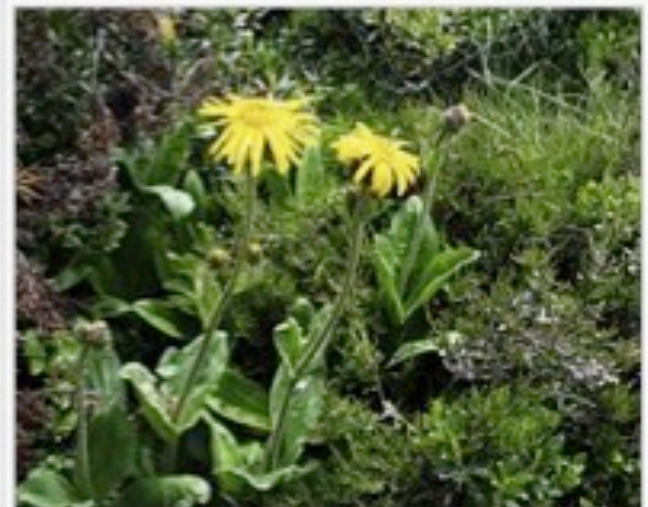
- Symptome treten langsam auf.
- Schmerzen überall und schlimmer bei Bewegung. Typischerweise heftiger Stirnkopfschmerz, schlimmer bei Husten und sogar beim Augenbewegen. Die Kopfschmerzen werden gelindert durch festen Druck.
- Trockener schmerzhafter Husten.
- Schlimmer durch jegliche Aufregung, Geräusche, Berührung, Bewegung oder helles Licht.
- Schlimmer gegen 3 Uhr morgens und 9 Uhr abends.
- Dehydriert und sie wollen viel kaltes Wasser trinken in in grossen Abständen.
- Reizbarkeit, möchte alleingelassen werden und zuhause bleiben.



Zaunrüben-Ranke in einer Eibe

ARNIKA

- Das Hauptmittel bei akutem Trauma, Unfällen und Verletzungen.
- Menschen in **Arnika-Zustand** schicken gewöhnlich Zuschauer weg und sagen: *„Alles ok, mir geht es gut, nichts passiert“*, währenddessen es gewöhnlich klar ist, dass sie sehr krank oder verletzt sind.
- Personen, die diese Virusgrippe haben können klagen, das **Bett sei zu hart** und sie fürchten, dass **jemand** das Bett oder sie berühren könne, so wund ist der Körper.



Habitus mit den typischen gegenständigen Blättern und Blütenköpfen

ARSENICUM ALBUM

- Die Mittel ist sehr hilfreich, wenn eine akute Krankheit das Nervensystem angreift.
- Der Patient kann extrem ruhelos und ängstlich sein, Todesangst bekommen und will nicht alleine gelassen werden.
- Sie werden sehr frostig, ihr Gesicht wird blass und ängstlich.
- Ihre Schmerzen sind generell brennender Natur, fühlen sich wie heiße Nadeln an und werden durch Wärmeanwendung besser.
- Sie sind durstig und können nur in kleinen Schlucken trinken.
- Symptome sind schlimmer zwischen 1-2Uhr morgens
- Erbrechen und Durchfall häufige Begleitsymptome.

BAPTISIA

- Grippe mit hohem Fieber und einem Zerschlagenheitsgefühl.
- Nützlich bei einer Grippe die plötzlich kommt und bei der Patient sich zerschlagen fühlt und wund überall .
- Körper und Glieder fühlen sich zerschlagen an und als ob er in Stücken wäre.
- Es kommt zu starkem Schwitzen und intensiver Durst.
- Das Gesicht ist dunkelrot und Patienten, die dies Mittel brauchen schauen benommen aus und träge als ob sie jeden Moment einschlafen.
- Ein ausgezeichnetes Mittel bei gastrischer Grippe bei der Erbrechen und Durchfall vorliegt.

BELLADONNA

- Hohes Fieber, das plötzlich kommt gewöhnlich infolge Ansteckung oder Kälteexposition des Kopfes, Nasswerden oder überhitzt sein.
- Das Gesicht ist warm und hellrot, der Hals ist wund und die Augen fiebrig, die Pupillen dilatiert, es kommt zur Konfusion und Delirium.
- Der Patient fühlt sich besser beim Stehen oder hochsitzen und im warmen Zimmer.
- Schlechter bei Geräuschen oder hellem Licht oder bei Bewegung.
- Schlimmer im Liegen.
- Symptome neigen dazu die rechte Körperhälfte zu betreffen.



EUPATORIUM PERFOLIATUM

- Dies Mittel ist für die schlimmsten Virusgrippen.
- Der Patient ist ruhelos und kann nicht schlafen.
- Die Schmerzen sind so schlimm, das die Knochen sich gebrochen anfühlen.
- Die Muskeln schmerzen und fühlen sich wund und zerschlagen an, alles tut weh.
- Sie haben berstende Kopfschmerzen und wunde Augen.
- Viel Niesen, die Nase läuft, die Brust ist wund und beim Husten tut der Kopf weh.
- Der Patient will eiskaltes Wasser, obwohl dies zu heftigen Frostschauern den Rücken hoch und runter führt.
- Wenig Schweiss, aber wenn es dazu kommt wird alles besser ausser dem Kopf.

MERCURIUS SOLUBILIS

- Leute in einem Mercurius Zustand haben extrem schlechten Mundgeruch, sie haben starken Speichelfluss und sind sehr durstig.



NUX VOMICA

- Grippe mit grosser Reizbarkeit und Überempfindlichkeit.
- Leute in solchem Zustand sehr sensibel und werden schnell gereizt, ungeduldig, zornig und beleidigt.
- Sie sind verfroren und wollen warm eingepackt werden.
- Sie reagieren empfindlich auf Licht, Geräusche und Gerüche.
- Leute in solchem Zustand sind oft verstopft, haben oft Stuhldrang und ein Gefühl, nicht fertig zu sein.

RHUS TOXICODENDRON

- Menschen in einem Rhus-tox Zustand sind extrem ruhelos, sie wollen sich die ganze Zeit bewegen, haben Schmerzen, sind steif in den Gelenken, was schlimmer ist im Anfang der Bewegung und nach längerem Sitzen oder liegen. Die Schmerzen lassen bei Bewegung nach und kommen danach wieder, was im Gefolge zum Ruhen zwingt.
- Sie können sein ängstlich, weinerlich, und alles ist nachts schlimmer.
- Leute in solchem Zustand können eine Angst haben vergiftet zu sein.
- Sie können eine dreiecksförmige rote Zungenspitze haben.

Dosierung

- Nehmen sie die angezeigten Mittel in C30.
- Entsprechend der Schwere der Symptome sind die Mittel häufiger einzunehmen, wenn die Symptome stark sind – ca. alle 1-2 Stunden und weniger oft – ca. alle 3-4 Stunden, wenn sie nicht so stark sind.
- Haben sie mehr als 4 Dosen genommen und sehen keine Reaktion, dann erwägen sie ein anderes Mittel oder suchen professionelle Hilfe.

Hinweis zur Eigenbehandlung:

- Nehmen Pinsel und Farben – So hat schon Rembrandt begonnen:



An meinen Bildern müsst ihr nicht schnüffeln, die Farben sind ungesund.

(Rembrandt)

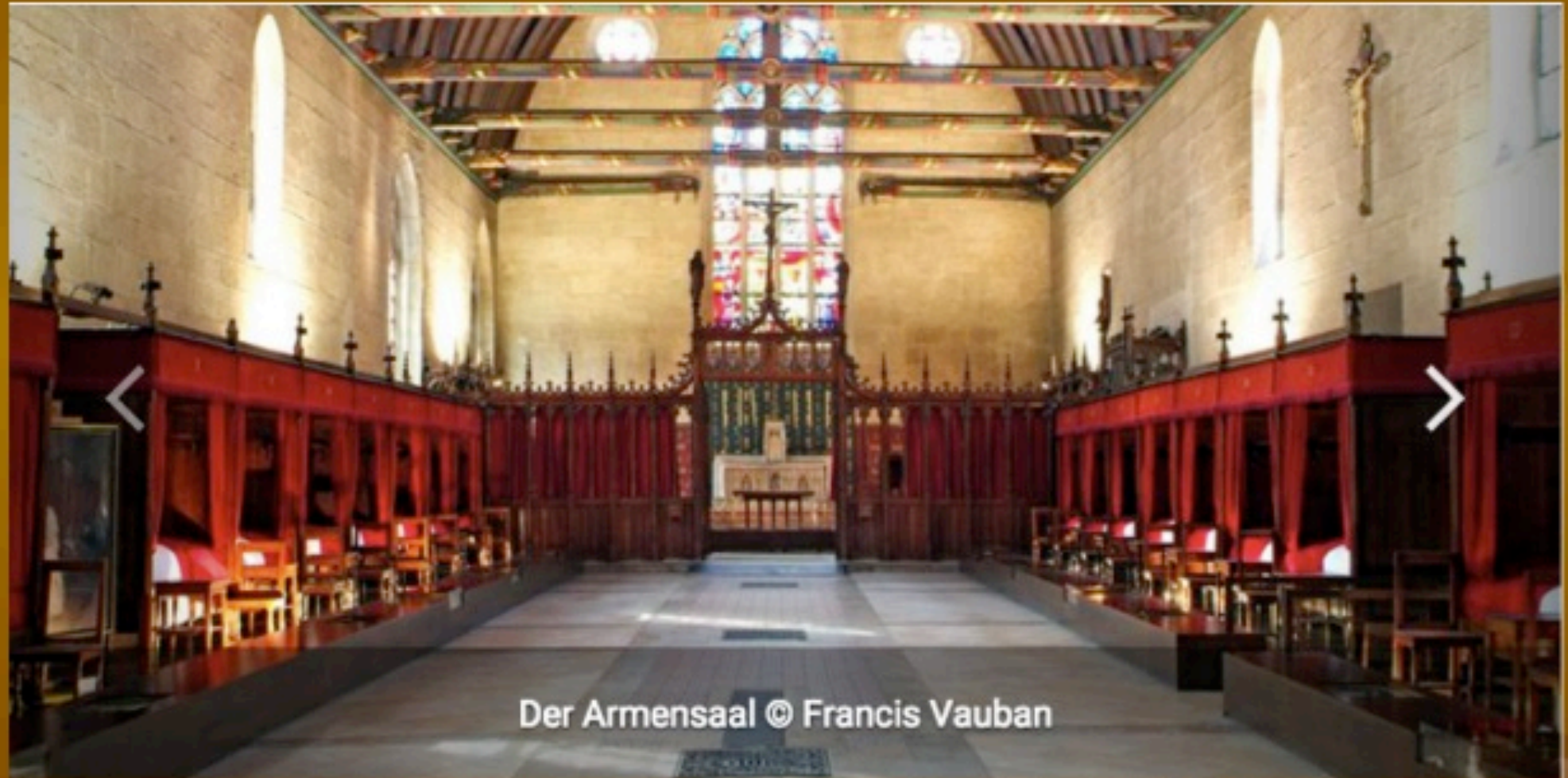
gutezitate.com

Hospital/Hôtel-Dieu Beaune



Innenhof der Hospizien © smallcoho

Hospital/Hôtel-Dieu Beaune



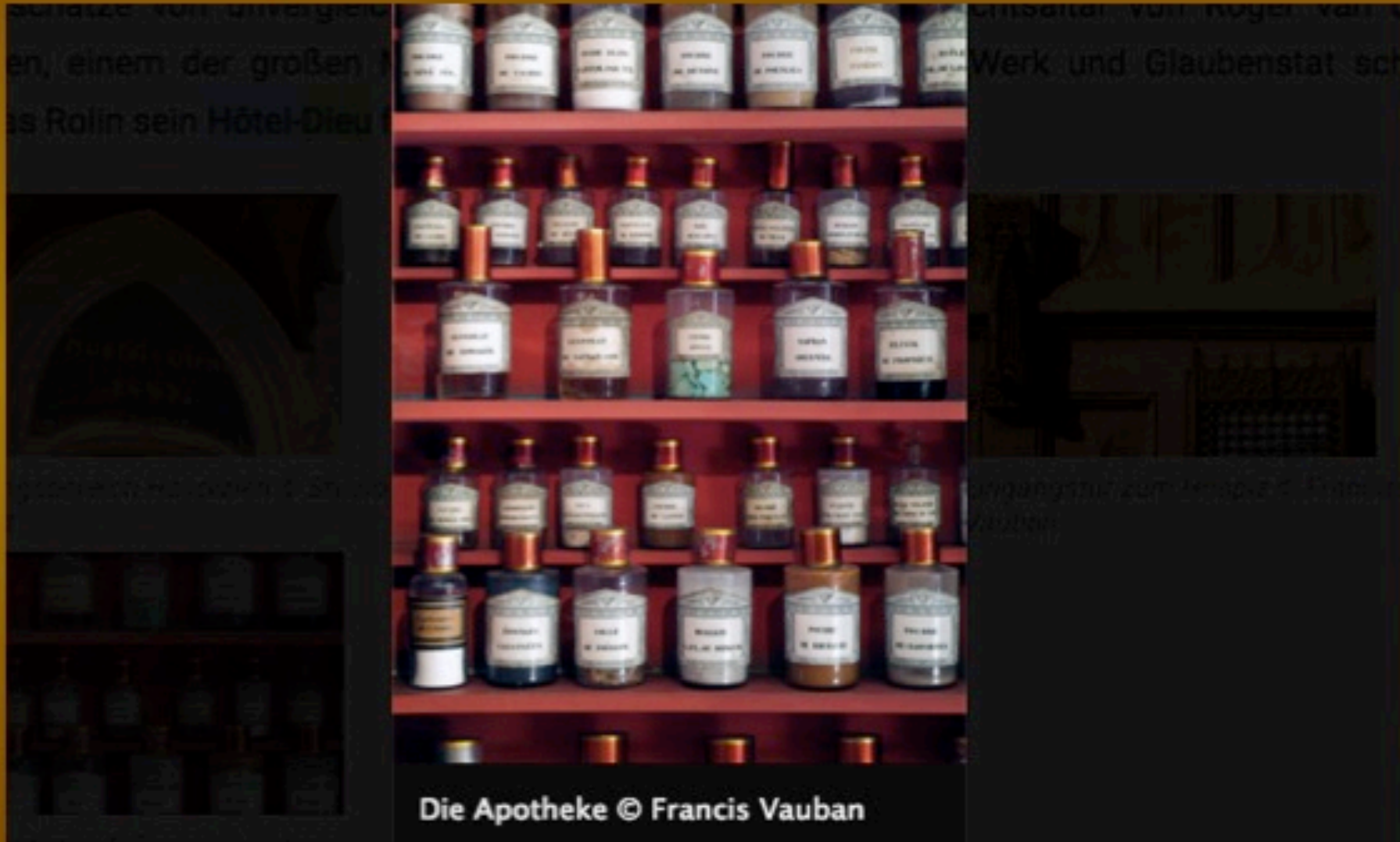
Der Armensaal © Francis Vauban

Hospital/Hôtel-Dieu Beaune



Die Kellergewölbe aus dem 15. Jh. © Francis Vauban

Hospital/Hôtel-Dieu Beaune



Hospital/Hôtel-Dieu Beaune



Castor oil = Rizinus

Nux vomica = Brechnuss

Alumen = Tonerde

Mercur = Quecksilber

Rhubarbe = Rabarber

Benediktinerkloster Lorsch - Arzneibuch



„Torhalle und Kirchenrest“, August Lucas, 1859

Kloster Lorsch

Vom Reichskloster Karls des Großen zum
Weltkulturerbe der Menschheit

Museumszentrum Lorsch
28.05.2011 – 29.01.2012

„Torhalle und Kirchenrest“ August Lucas 1859


Andreas Gärtner

Benediktinerkloster Lorsch - Arzneibuch



Das Lorscher Arzneibuch

KLOSTERMEDIZIN
IN DER KAROLINGERZEIT



Das „Lorscher Arzneibuch“ ist eine medizinische Sammelhandschrift, die um 795 im Skriptorium des Benediktinerklosters Lorsch geschrieben wurde und heute in der Staatsbibliothek Bamberg aufbewahrt wird (Msc. Med. 1).

Benediktinerkloster Lorsch - Arzneibuch

maßen bedeutsame Rolle als Multiplikator gespielt hatte. Der andere Aspekt begreift das 'Lorscher Arzneibuch' als markanten Punkt auf einer Linie, deren Beginn in der Zeit der Zusammenführung (spät)antiken Wissens bei gleichzeitiger Integration volksmedizinischer Elemente etwa im 6. Jahrhundert liegt, und als deren Schlußpunkt der Ende des 11. Jahr-

hunderts in Salerno entstandene 'Antidotarius magnus' anzusehen ist. Letzteres Arzneibuch war unter anderem eine Voraussetzung für das bald darauf entstandene 'Antidotarium Nicolai', das als „Urvater“ der Pharmakopöen seinen Einfluß bis in die Moderne geltend machte.

Benediktinerkloster Lorsch - Arzneibuch

Die Kräuterführung

Im Kloster Lorsch wurde das Lorsch'sche Arzneibuch geschrieben, das älteste Werk der Klostermedizin im deutschsprachigen Raum. Verfasst in lateinischer Sprache, waren seine Quellen überwiegend antik. Diese Epoche der Medizingeschichte (mit der Hochzeit 8.–12. Jh.) basiert hauptsächlich auf der Wirkung von Heilpflanzen. Praktiziert wurde sie ausschließlich von Mönchen und Nonnen. Ein umfangreicher Kräutergarten auf dem Klostergelände macht das Wissen dieser Heilkundigen lebendig.

INFO & BUCHUNG

Dauer: 1,5 Std. (gerne auch länger!)

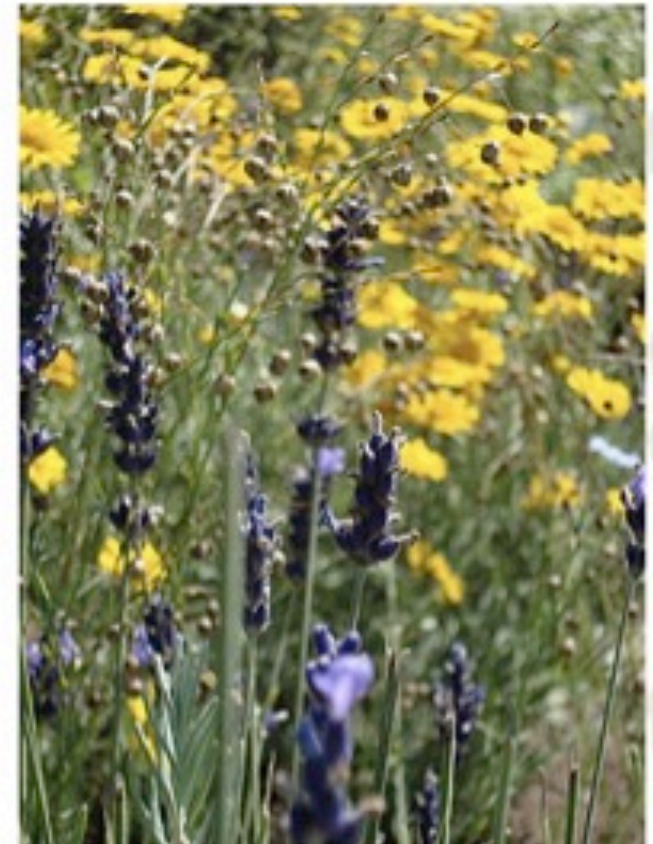
Gruppenpreis: 40 € (bis 10 Personen; jede weitere Person 4 € (ermäßigt 3 €), inkl.

Museumseintritt (Museum montags geschlossen)

Ganzjährig und nur nach Anmeldung

UNESCO-Welterbe Kloster Lorsch | Nibelungenstraße 32 | 64653 Lorsch

info@kloster-lorsch.de | Tel. +49 (0)6251-51446



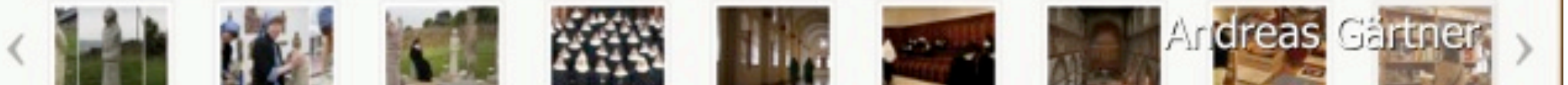
Heilkräuter im Kräutergarten

Stiftung Kloster Michaelstein - Harz



Benediktinerkloster: www.abtei-st-hildegard.de/

GOTT ▾ KLOSTER ▾ BENEDIKTINISCHES LEBEN ▾ HL. HILDEGARD ▾ GÄSTE ▾ KLOSTERLADEN ▾ KLOSTERWEINGUT ▾ KUNSTWERKSTÄTTEN ▾



Benediktinerkloster: www.abtei-st-hildegard.de/



Andreas Gärtner

Benediktinerkloster Einsiedeln



Benediktinerkloster Einsiedeln - Paracelsus

Bibliothek

deutsch



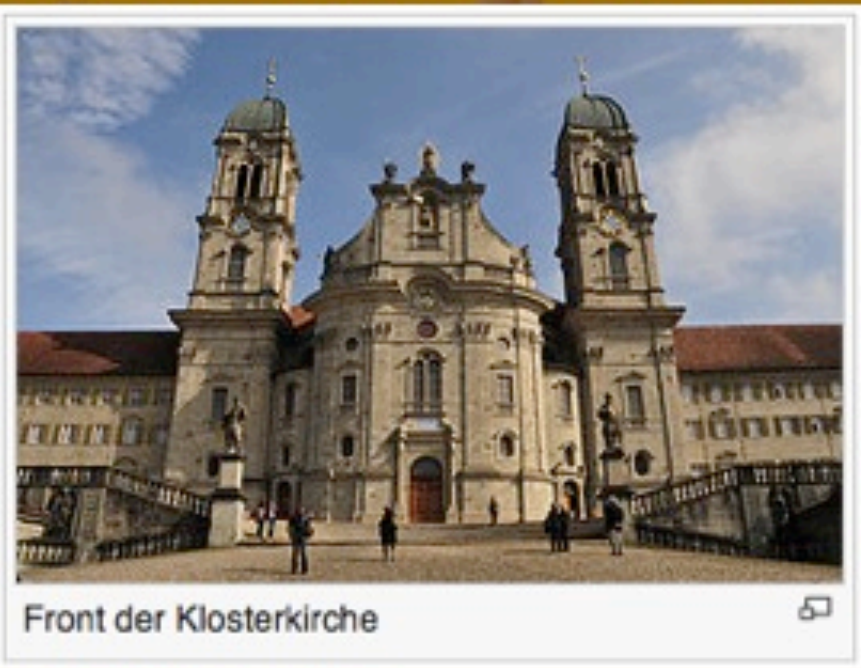
Ein Benediktinerkloster ist unvorstellbar ohne seine Bibliothek. Benedikt fordert von seinen Mönchen Bildung und schreibt deshalb die Lesung vor, in erster Linie die Lesung der Heiligen Schrift, aber auch der spirituellen Texte der Väter. Diese Einstellung förderte mit der Zeit das Entstehen einer eigentlichen Buchkultur in den Benediktinerklöstern, vor allem, als sich im Frühmittelalter die Klöster zu Zentren der Wissenschaft entwickelten, in deren Bibliotheken das kulturelle Erbe des Altertums in das Mittelalter und in unsere Zeit überliefert wurde.

Weitere Links:
www.kloster-einsiedeln.ch

Benediktinerkloster Einsiedeln - Paracelsus



Paracelsus: 1492-1541
behandelte mit „Arcanen“
Hauptschrift: „Defensiones“



Paracelsus

Ein Stadtrundgang durch Esslingen am Neckar:



In diesem Haus an der Kreuzung Pliensaustraße / Unterer Metzgerbach, dem sogenannten Athleteneck, soll der Überlieferung nach im 16. Jahrhundert der berühmte Arzt Theophrastus Bombastus von Hohenheim, genannt Paracelsus gewohnt haben. Das Haus selbst soll aus dem Jahr 1502 stammen. Es diente nach 1548 als Herberge zum Goldenen Ochsen.

Das homöopathische Prinzip
in der allgemeinen Therapie
und seine Vertretung durch
Paracelsus.

Don E. Schlegel, Arzt
in Tübingen.



Verlag der „Ärztlichen Rundschau“
(Otto Ometin), München 1907.

Emil Schlegel

Es ist also eine Kunst, die
Arznei zu finden, welche heilt,
von welcher Paracelsus sagt,
sie habe die Augen und könne
sehen, was wir nicht zu sehen
vermögen. Er sagt an anderer
Stelle:

»Also gehen die Wesen der
Arzneien gegen die Krankheit,
wie sich zwei Feinde stellen,
beide heiss, beide in Harnisch,
beide mit gleichem Gewehr,«

<http://www.emil-schlegel-klinik.de/>

Das homöopathische Prinzip
in der allgemeinen Therapie
und seine Vertretung durch
Paracelsus.

Von E. Schlegel, Arzt
in Tübingen.



Verlag der „Ärztlichen Rundschau“
(Otto Ometin), München 1907.

Paracelsus:

„Die Dosis macht das Gift“

+

Die Zubereitung macht
das Heilmittel

Andreas Gärtner

Geschichte

Das Institut für Geschichte der Medizin der Robert Bosch Stiftung (IGM) ist das einzige außeruniversitäre medizinhistorische Forschungsinstitut in der Bundesrepublik. Es wurde im Jahre 1980 errichtet, seiner Gründung geht aber eine jahrzehntelange Entwicklungsgeschichte voraus.

Bereits in den 1960er und 1970er Jahren bestand am **Robert-Bosch-Krankenhaus**, eine Medizinhistorische Forschungsstelle, die Vorläuferinstitution des IGM.

Das Institut verdankt seine Entstehung dem Interesse des württembergischen Industriellen Robert Bosch (1861-1942) an der Geschichte des Gesundheitswesens im allgemeinen und der Homöopathie im besonderen.

Das IGM ist eine Einrichtung der **Robert Bosch Stiftung GmbH**, die zu den großen Industriestiftungen in Deutschland gehört.



Paracelsus

(Wikipedia) Das Wissen und Wirken des Paracelsus gilt als überaus umfassend. Seine Heilungserfolge waren legendär,

Benediktinerkloster Einsiedeln - Paracelsus

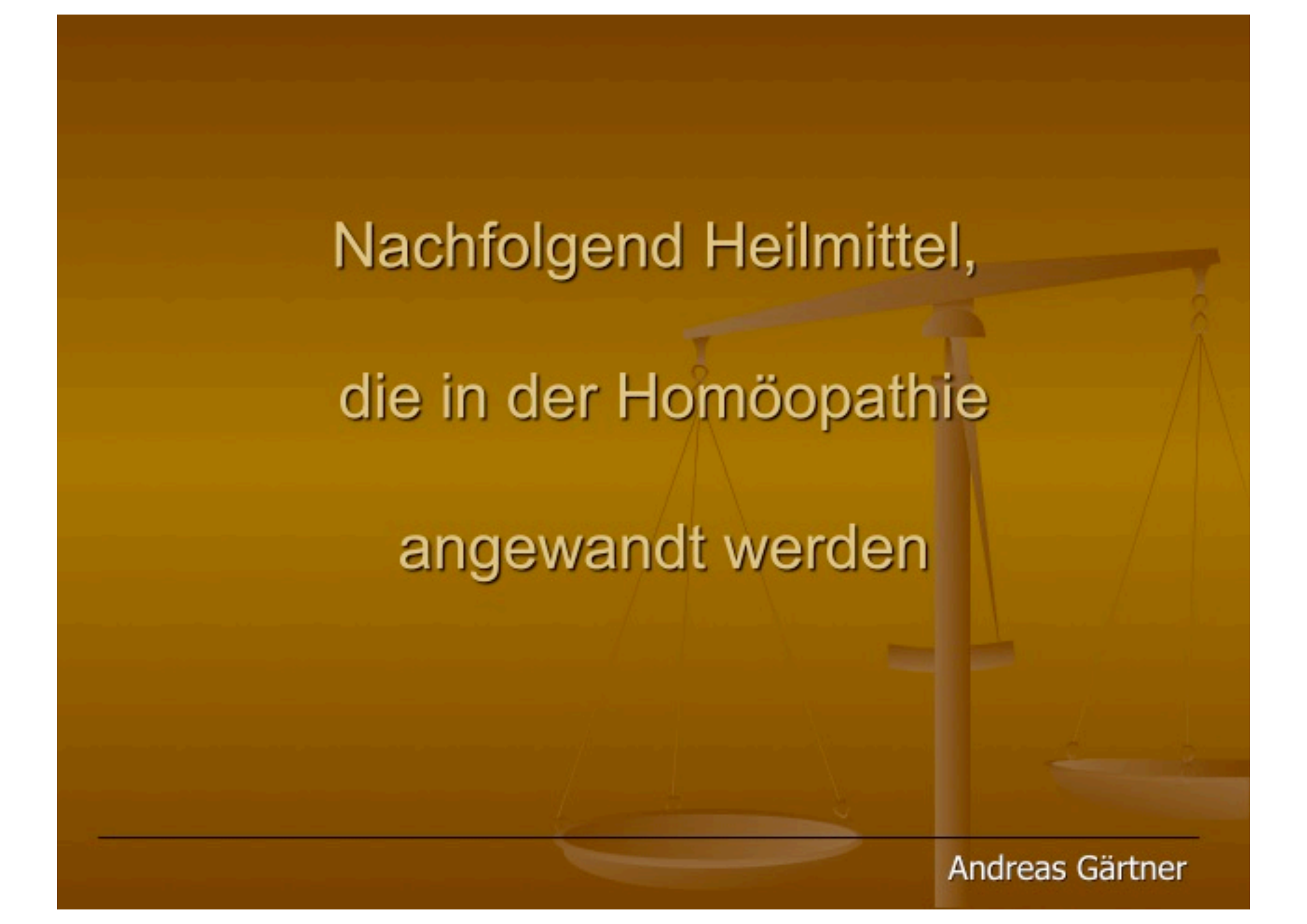


Paracelsus (Film)

Paracelsus ist ein 1942 gedrehter Spielfilm von G. W. Pabst. Im Mittelpunkt des Geschehens steht der Schweizer Arzt und Alchemist Theophrastus Bombastus von Hohenheim, gespielt von Werner Krauß

Paracelsus - Film





Nachfolgend Heilmittel,
die in der Homöopathie
angewandt werden



Asterias rubens



Phytolacca



Hamamelis – Witch Hazel



Silicea - Bergkristall

Rumex



Sepia



Sanguinaria canadensis



Galium aparine - Klebkraut





Hydrastis canadensis



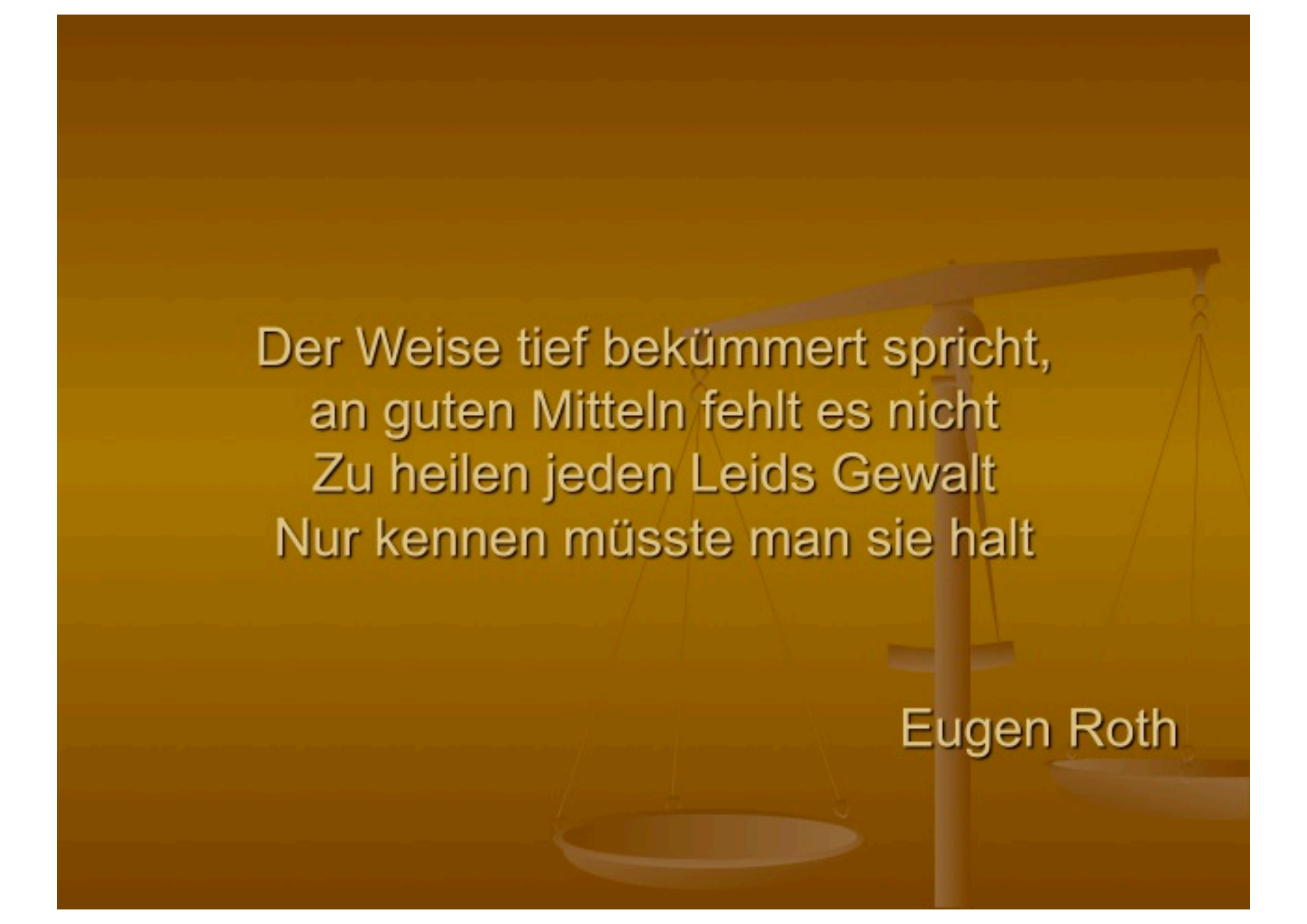
Lachesis Buschmeister Schlange



Pulsatilla



Xathoxyllum americanum



Der Weise tief bekümmert spricht,
an guten Mitteln fehlt es nicht
Zu heilen jeden Leids Gewalt
Nur kennen müsste man sie halt

Eugen Roth

Nachfolgend die behandelten Krankheitsbilder geordnet nach der Häufigkeit des Auftretens.

Neurodermitis

Asthma bronchiale

Infektanfälligkeiten

Migräne

Psychosomatischer Symptomenkomplex

Schlafstörungen

kindliche Verhaltensstörungen

rezidivierende Harnwegsinfekte

Hypertonie

Colitis ulcerosa

M.Krohn

Psoriasis

Gynäkologische Erkrankungen

rez. Vaginalmycosen

Cyclusstörungen

Infertilität

rez. LWS Syndrom

CFS

Enuresis

Depressionen

Heuschnupfen

Urticaria

Neuralgien

Akne

primär chron. Rheuma

Tinnitus

rez. Histiocytom

Folgezustand nach Bilharziose

kindliche Epilepsie

bis hin zu Multipler Sklerose und

Carcinomerkrankungen

ZENTRUM FÜR
KLASSISCHE
HOMÖOPATHIE
STUTTGART



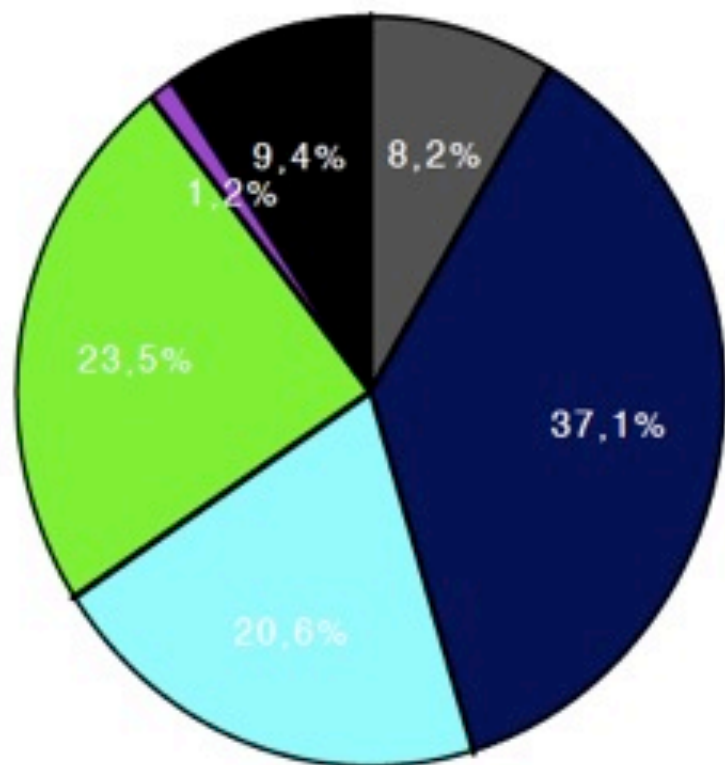
„Die Effektivität der homöopathischen Behandlung“

im **ÄRZTLICHEN ZENTRUM FÜR KLASSISCHE HOMÖOPATHIE STUTTGART**

Vaihingerstr. 39, 70567 Stuttgart - Möhringen

Ergebnisse einer Outcomes Studie

Wie haben sich Ihre Beschwerden seit der homöopathischen Behandlung verändert ?



Symptomfreiheit	8,2 %
deutlich besser	37,1 %
etwas besser	20,6 %
gleich	23,5 %
etwas schlechter	1,2 %
viel schlechter	0 %
unbeantwortet	9,4 %

Wie haben sich ihre Beschwerden seit der homöopath Behandlung verändert ?

ZENTRUM FÜR
KLASSISCHE
HOMÖOPATHIE
STUTTGART



Homöopathische Behandlung bei Japanischer Enzephalitis-Epidemie in Indien

Von A. Gärtner

Zusammenfassung

Belladonna wurde als Genius epidemicus bei einer Japanischen Enzephalitis-Epidemie bestimmt. Die Wirksamkeit der Homöopathie wurde sowohl bei der Vorbeugung als auch der Behandlung von Folgezuständen demonstriert.

Stichwörter

Japanische Enzephalitis - Epidemie - homöopathische Behandlung - Prophylaxe

Summary

Belladonna has been found as the Genius Epidemicus in an epidemic of Japanese Encephalitis. The usefulness of homoeopathy has been demonstrated in the prophylaxis and the treatment of sequelae of the Japanese Encephalitis.

Keywords

Japanese Encephalitis - epidemic - homoeopathic treatment - prophylaxis

Homöopathie in Indien



Mutter Theresas
Organisation

betrieb/betreibt
viele
homöopathische
Dispensarien in
Calcutta

Dr. B. N. Chakravarty

B. SC., D.M.S. (CAL), M.B.S. HOM. (CAL)
D.F. HOM. (LOND), L.M. (DUBLIN)

HONY. PHYSICIAN TO THE PRESIDENT OF INDIA
HONY. PHYSICIAN TO THE GOVERNOR OF WEST BENGAL
CHAIRMAN, ADVISORY COMMITTEE ON HOMOEOPATHY, GOVT. OF INDIA
NATIONAL VICE PRESIDENT FOR INDIA OF
INTERNATIONAL LEAGUE OF HOMOEOPATHY, GENEVA
SHERIFF OF CALCUTTA

Ex

REF. :

RESIDENCE:
5, SUBAL KOLEY LANE,
HOWRAH-711 101
PHONE : 60-2409

CHAMBER :
"32 PALACE COURT"
1, KYD STREET,
CALCUTTA-700 016
PHONE : 29-7999, 29-4774

DATE: 21. 6. 91.

Dr. Andreas Gartner,
Arzt. Homöopathie
TELEFON 07161/683344
HAUPTSTRASSE 46
7329 GOPPINGEN.

Dear Dr. Gertner,

Received with thanks your letter dated 25.4.91.

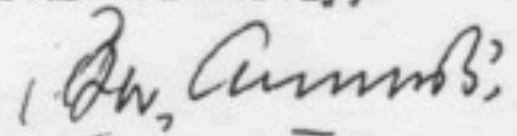
So far as your enquiry, I am glad to inform you that during the Bangladesh Liberation war in the year 1971/72, many hundred thousands of refugees came and took shelter at Calcutta and surrounding border cities of West Bengal. A severe Cholera Epidemic broke out among the refugees particularly in the Salt Lake area where many thousand people get affected, the volume of the disease was so much and the condition was so serious that the Government did not have enough medicines or

Received with thanks your letter dated 25.4.91.

So far as your enquiry, I am glad to inform you that during the Bangladesh Liberation war in the year 1971/72, many hundred thousands of refugees came and took shelter at Calcutta and surrounding border cities of West Bengal. A severe Cholera Epidemic broke out among the refugees particularly in the Salt Lake area where many thousand people get affected, the volume of the disease was so much and the condition was so serious that the Government did not have enough medicines or saline to cope with the problem. Homeopaths were employed by the Government of West Bengal to fight out the disease. The result was very satisfactory and above 90% of the patients were cured amongst whom most collapsed cases were also there. You will be amazed that not even a drop of saline was used by Homeopaths. This has been duly recorded by the Department of Health, Govt. of West Bengal and the Council of Homeopathy, West Bengal. This success brought laurel to the Homeopathic system of medicine and when the Homeopathic Act 1973 was brought in the Parliament of India, this instance was brought to the floor by the then Health Minister during placing the bill and it was unanimously passed. This is for your kind information.

With regards,

Yours sincerely,


(Dr. B. N. Chakravarty)

Krebs

Seine Ursachen, Symptome und Behandlung

Ergebnisse einer Vierzigjährigen Erfahrung
der Medikamentösen Behandlung dieser Erkrankung



Von Eli G. Jones, M.D.

Member, New Jersey State Eclectic Medical Society,
National Eclectic Medical Association; Author of "Definite Medication",
"Rational Treatment of Cancer", "Manual of Health", etc.

"What a man has done, man may do"
(New Jersey, 1910)

Der amerikanische Arzt Eli. G. Jones
hatte sich Ende des 18ten Jahrhunderts, -
der Blütezeit der amerikanischen Homöopathie -
auf die Behandlung von krebskranken
Patienten mit homöopathischen
Arzneimitteln spezialisiert.

Seine Aussagen und die Erfahrungen,
die er in diesem Buch niederlegt
stellen ein historisches Dokument dar.

Seit Paracelsus mit seinen Arcanen und
Hahnemann mit seinen Potenzen,
hergestellt aus dem Heilmittelschatz der Natur,
gegen die Krankheiten zu Felde zogen,
wundern sich Ärzte, Patienten und die Wissenschaft.
So unglaublich klingen viele der Berichte.

Andreas Gärtner
Homöopathischer Arzt
und Übersetzer des Buches

Copyright:

© 2012 Andreas Gärtner
Druck und Verlag:
epubli GmbH, Berlin
www.epubli.de
ISBN 978-3-8442-3624-8

Krebs

Seine Ursachen, Symptome und Behandlung

Ergebnisse einer Vierzigjährigen Erfahrung
der Medikamentösen Behandlung dieser Erkrankung



Von Eli G. Jones, M.D.

Member, New Jersey State Eclectic Medical Society,
National Eclectic Medical Association; Author of "Definite Medication",
"Rational Treatment of Cancer", "Manual of Health", etc.

"What a man has done, man may do"
(New Jersey, 1910)



Clinica Santa Croce
Homöopathische Klinik
Sekretariat Dr. Spinedi
Via al Parco 27 CH
6644 Orselina

Tel.: 0041 91 7354 371
Fax: 0041 91 7354 374

homoeopathie@clnicasantacroce.ch

Andreas Gärtner

Krebs

Seine Ursachen, Symptome und Behandlung

Ergebnisse einer Vierzigjährigen Erfahrung
der Medikamentösen Behandlung dieser Erkrankung



Von Eli G. Jones, M.D.

Member, New Jersey State Eclectic Medical Society,
National Eclectic Medical Association; Author of "Definite Medication",
"Rational Treatment of Cancer", "Manual of Health", etc.

"What a man has done, man may do"
(New Jersey, 1910)



Emil-Schlegel-Klinik | Badstraße 85
D-72108 Rottenburg-Bad Niedernau Tel.:
+49 (0) 74 72 / 93 66 37-0
Fax: +49 (0) 74 72 / 93 66 37-10
E-Mail: anmeldung@emil-schlegel-klinik.de
Internet: www.emil-schlegel-klinik.de

Andreas Gärtner



Andreas Gärtner
Facharzt für Allgemeinmedizin - Homöopathie
Otto Hahn Ring 5, D-64653 Lorsch
Tel.: +49 (0) 6251/ 9849750
E-Mail: info@arztpraxis-gaertner.de
Internet: www.arztpraxis-gaertner.de

Vielen Dank

für die Aufmerksamkeit

Andreas Gärtner